SONY

4-074-278-**21** (1)

LCD Data Projector

Gelieferten Bedienungsanleitung _____ **DE**

Istruzioni per l'uso _____ **IT**

VPL-CS1

© 1999 Sony Corporation

ACHTUNG

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie das Gehäuse nicht. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Fur Kunden in Deutschland
Dieses Produkt kann im kommerziellen und in begrenztem. Maße auch im industriellen Bereich eingesetzt weden. Dies ist eine Einrichtung, welche die Funk-Entstörung nach Klasse B besitzt.

Die Steckdose muß nahe bei diesem Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.

Inhaltsverzeichnis

Übersicht

Sicherheitsmaßnamen 4

Merkmale und Funktionen 5

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente 6

- Vorderseite/Linke Seite/Unterseite 6
- Rückseite/Rechte Seite 6
- Bedienfeld 8
- Anschlußfeld 9
- Fernbedienung 10

Aufstellung und Betrieb des Projektors

Aufstellen des Projektors 12

Anschließen des Projektors 13

- Anschließen an einen Computer 13
- Anschließen an einen Videorecorder oder ein Gerät mit 15-K-RGB-/Farbdifferenzsignalen 15

Auswählen der Sprache für die Menüs 17

Betrieb des Projektors 19

Einstellen und Anpassen des Geräts mit dem Menü

Arbeiten mit dem Menü 22

Das Menü EINST. BILD 23

Das Menü EING.-EINST 25

Das Menü EINSTELLUNG 27

Wartung

Wartung 28

- Austauschen der Birne 28
- Reinigen des Luftfilters 29

Störungsbehebung 31

- Warnmeldungen 34
- Weitere Meldungen 34

Sonstiges

Hinweise zur Aufstellung 35

- Ungeeignete Aufstellung 35
- Ungeeignete Bedingungen 36

Technische Daten 36

Index 41

DE

Sicherheitsmaßnamen

Sicherheit

- Achten Sie darauf, daß die Betriebsspannung des Geräts der lokalen Stromversorgung entspricht.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, trennen Sie es von der Netzsteckdose. Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.
- Wollen Sie das Gerät einige Tage nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Um das Netzkabel vom Netzstrom zu trennen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose. Ziehen Sie nicht am Kabel.
- Die Netzsteckdose sollte sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.
- Schauen Sie nicht in das Objektiv, während die Birne eingeschaltet ist.
- Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen, und halten Sie auch Ihre Hände davon fern. Die ausströmende Luft ist heiß!
- Achten Sie darauf, sich nicht die Hände am Ständer einzuklemmen, wenn Sie den Projektor anheben. Drücken Sie nicht zu stark auf die Oberseite des Projektors, wenn das Gerät auf dem Ständer aufgestellt wurde.

Beleuchtung

- Um eine optimale Bildqualität zu erzielen, achten Sie darauf, daß kein Licht direkt auf die Vorderseite des Projektionsschirms fällt.
- Empfohlen wird eine Spotbeleuchtung an der Decke. Leuchtstoffröhren sollten Sie abdecken, um eine Verminderung des Kontrasts zu verhindern.
- Verhängen Sie Fenster, die dem Projektionsschirm direkt gegenüberliegen.
- Sie sollten den Projektor in einem Raum installieren, in dem Boden und Wände mit einem Material verkleidet sind, das kein Licht reflektiert. Ist dies nicht möglich, sollten Sie für Bodenbelag und Wandverkleidung ein dunkles Material wählen.

Vermeiden eines Hitzestaus im Gerät

Nachdem Sie das Gerät mit der Taste I / ⏻ ausgeschaltet haben, trennen Sie das Gerät nicht von der Netzsteckdose, solange der Ventilator noch läuft.

Vorsicht

Der Projektor ist an der Unterseite mit Ansaugöffnungen und an der linken und der Rückseite mit Auslaßöffnungen ausgestattet. Blockieren Sie diese Öffnungen nicht, und stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Öffnungen. Andernfalls kann es zu einem Wärmestau kommen, der zu einer Verringerung der Bildqualität oder Schäden am Projektor führen kann.

Reinigung

- Damit das Gehäuse immer wie neu aussieht, reinigen Sie es regelmäßig mit einem weichen Tuch. Hartnäckige Verschmutzungen können Sie mit einem Tuch entfernen, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel wie Verdünner oder Benzin und keine Scheuermittel, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen.
- Berühren Sie das Objektiv nicht. Mit einem weichen, trockenen Tuch können Sie Staub vom Objektiv entfernen. Feuchten Sie das Tuch nicht an, und benutzen Sie weder eine Reinigungslösung noch Verdünner.
- Reinigen Sie den Filter in regelmäßigen Abständen.

Verpacken

- Bewahren Sie Originalkarton und Verpackungsmaterialien gut auf für den Fall, daß Sie das Gerät später einmal transportieren müssen. Am besten geschützt ist das Gerät beim Transport, wenn Sie es wieder so verpacken, wie es geliefert wurde.

Merkmale und Funktionen

Hohe Mobilität

- **Leicht und kompakt**
  Dieser Projektor wiegt dank eines neuartigen Retraktionsmechanismus nur noch etwa 2,9 kg und entspricht ungefähr dem Format B5. Darüber hinaus ist der Projektor ist mit einem Tragegriff und einem abnehmbaren Riemen ausgestattet, so daß Sie ihn problemlos zusammen mit Ihrem Computer tragen können.

Geringere Geräuschemission

Da für den Projektor ein neues Lüftungssystem verwendet wird, konnte die Geräuschemission verringert werden.

Große Bildhelligkeit - hohe Bildqualität

- **Große Helligkeit**
  Das neu entwickelte optische System und die 120-W-UHP-Birne ermöglichen eine große Helligkeit (Lichtleistung 600 ANSI-Lumen) und ausgezeichnete Bildgleichförmigkeit.
- **Hohe Auflösung**
  Die drei 0,7-Zoll-SVGA-Displays (mit etwa 480.000 Pixeln) erlauben bei diesem Projektor eine Auflösung von 800 × 600 Punkten für RGB-Eingangssignale und 600 horizontalen Fernsehzeilen für Videoeingangssignale.

Einfache Konfiguration - Präsentationen leicht gemacht

- **Einfache Konfiguration mit externen Geräten**
  Dieser Projektor verfügt über 37 verschiedene Voreinstellungen für Eingangssignale. So können Sie Bilder von einer externen Quelle projizieren, indem Sie das Gerät einfach mit dem mitgelieferten Kabel anschließen und die Taste APA drücken.
- **Einfache Fernbedienung mit Maussteuerungsfunktionen**
  Über die Fernbedienung können Sie einen Computer steuern, da das Gerät über einen integrierten Maussignalempfänger verfügt.

Kompatibel mit USB-Hub-Funktion (USB = Universeller Serieller Bus)

Sie können den Projektor an USB-Geräte, z. B. eine USB-Maus, anschließen und den Projektor dann über die mitgelieferte Anwendungssoftware von einem Computer aus steuern.[1)]
Mit Hilfe dieser Anwendungssoftware können Sie eine Präsentationsdatei mit der mitgelieferten Fernbedienung öffnen.

Kompatibel mit verschiedenen Eingangssignalen

- **Integrierter Bildrasterwandler**
  Dieser Projektor verfügt über einen integrierten Bildrasterwandler, der das Eingangssignal innerhalb von 800 × 600 Punkten konvertiert.
- **Kompatible Eingangssignale**
  Dieser Projektor eignet sich für folgende Videosignale, die alle projiziert werden können: FBAS-, S-Video- und Farbdifferenzsignale sowie 15-K-RGB-, VGA-, SVGA-, XGA- und SXGA-Signale.
- **Kompatibel mit sechs Farbsystemen**
  Das Farbsystem kann automatisch oder manuell ausgewählt werden. Unterstützt werden die Farbsysteme NTSC, PAL, SECAM, NTSC4.43[2)], PAL-M und PAL-N.

.....

- Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- VGA, SVGA, XGA und SXGA sind eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation in den USA.
- Macintosh ist ein eingetragenes Warenzeichen der Apple Computer, Inc.
- IBM PC/AT ist ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corporation, USA.

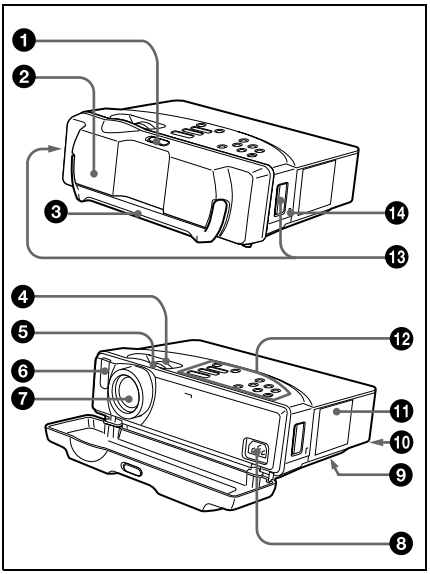
- VESA ist ein eingetragenes Warenzeichen der Video Electronics Standard Association.
- Display Data Channel ist ein Warenzeichen der Video Electronics Standard Association.
- PC-98 ist ein Warenzeichen der NEC Corporation.

1)Die mitgelieferte Anwendungssoftware und die USB-Hub-Funktion dieses Projektors sind mit Windows 98 (vorinstalliert) kompatibel.

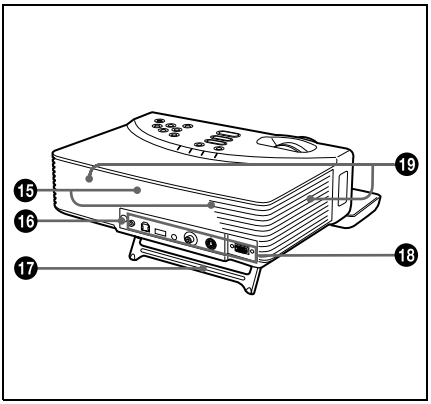
2)NTSC4.43 wird zur Wiedergabe eines im NTSC-Farbsystem auf einem NTSC4.43-Videorecorder aufgenommenen Videos verwendet.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Vorderseite/Linke Seite/ Unterseite



Rückseite/Rechte Seite



❶ Sperrtaste

❷ Vordere Abdeckung

Verschieben Sie die Verriegelungstaste, um die vordere Abdeckung zu öffnen. Der Ständer an der Unterseite des Projektors wird ausgeklappt. Stellen Sie den Projektor mit ausgeklapptem Ständer zum Projizieren eines Bildes auf eine ebene Oberfläche.

❸ Tragegriff

Klappen Sie den Griff zum Tragen des Projektors nach oben. Dieser Griff dient auch als Ständer.

❹ Zoom-Ring

Zum Einstellen der Bildgröße.

❺ Fokussierring

Zum Einstellen des Bildfokus.

❻ Fernbedienungsdetektor vorn (SIRCS-Empfänger)

❼ Objektiv

❽ Netzbuchse AC IN

Zum Anschluß des mitgelieferten Netzkabels.

❾ Lüftungsöffnungen (Ansaugöffnungen)/Luftfilterabdeckung (Unterseite)

Hinweise

- Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen. Ansonsten kann es zu einem Wärmestau im Gerät kommen.
- Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen, und halten Sie auch Ihre Hände davon fern. Die ausströmende Luft ist heiß!
- Um optimale Leistungen mit dem Gerät zu erzielen, **Reinigen Sie den Luftfilter alle 300 Stunden.**

❿ Birnenabdeckung (Unterseite)

⓫ Lüftungsöffnungen (Auslaßöffnungen)

⓬ Bedienfeld

Einzelheiten dazu finden Sie unter seihe „Bedienfeld“ auf Seite 8.

⓭ Schulterriemenhalter

⓮ Sicherheitssperre

Zum Anschließen eines gesondert erhältlichen Sicherheitskabels (Kensington).

Die Sicherheitssperre entspricht der MicroSaver-Sicherheitsvorrichtung von Kensington.
Bei Fragen oder Anmerkungen wenden Sie sich bitte an:

Kensington
2853 Campus Drive
San Mates, CA 94403
U.S.A.
Tel: 800-535-4242: Durchwahl 3348

Home Page-Adresse:
http://www.kensington.com/

⓯ Lautsprecher

⓰ Fernbedienungsdetektor hinten (SIRCS-Empfänger)

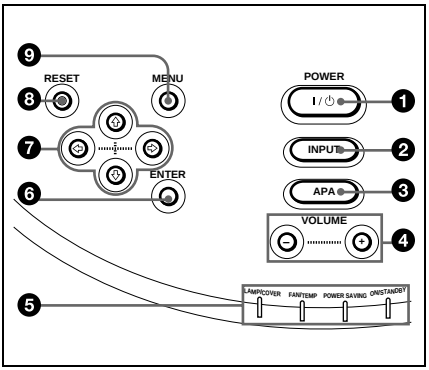
⓱ Fuß

⓲ Anschlußfeld

Einzelheiten dazu finden Sie unter seihe „Anschlußfeld“ auf Seite 9.

⓳ Lüftungsöffnungen (Ansaugöffnungen)

Bedienfeld



❶ Taste I / ⏻ (Ein/Bereitschaft)

Zum Ein- und Ausschalten des Projektors, wenn sich dieser im Bereitschaftsmodus befindet. Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Drücken Sie beim Ausschalten des Geräts zweimal die Taste I / ⏻, wie in der Meldung auf dem Projektionsschirm angegeben, oder halten Sie die Taste etwa eine Sekunde lang gedrückt.

Weitere Informationen zu den einzelnen Schritten beim Ausschalten des Geräts finden Sie unter seihe „Ausschalten des Geräts“ auf Seite 21.

❷ Taste INPUT

Zum Auswählen des Eingangssignals. Mit jedem Tastendruck wechselt das Eingangssignal zwischen dem Videoeingang und dem Anschluß INPUT A.

❸ Taste APA (Auto Pixel Alignment)

Stellt das Bild automatisch so ein, daß es möglichst scharf projiziert wird, wenn ein Signal von einem Computer eingespeist wird.

❹ Tasten VOLUME +/–

Zum Einstellen der Lautstärke der eingebauten Lautsprecher.

+ : Erhöhen der Lautstärke.

– : Verringern der Lautstärke.

❺ Anzeigen

- **LAMP/COVER:** Leuchtet oder blinkt in folgenden Fällen:
  – Leuchtet, wenn die Birne ausgetauscht werden muß oder zu heiß wird.
  – Blinkt, wenn die Birnen- oder Luftfilterabdeckung nicht korrekt geschlossen ist.
- **FAN/TEMP (Temperatur):** Leuchtet oder blinkt in folgenden Fällen:
  – Leuchtet, wenn die Temperatur im Inneren des Projektors ungewöhnlich stark ansteigt.
  – Blinkt, wenn der Ventilator nicht funktioniert.
- **POWER SAVING:** Leuchtet auf, wenn sich der Projektor im Energiesparmodus befindet. Wenn P SAVE-MODUS im Menü EINSTELLUNG auf EIN gesetzt ist, wechselt der Projektor in den Energiesparmodus, wenn 10 Minuten lang kein Signal eingeht. Auch wenn die Birne erlischt, läuft der Ventilator noch weiter. Im Energiesparmodus funktioniert in den ersten 30 Sekunden keine der Tasten. Der Energiesparmodus wird aufgehoben, wenn ein Signal eingeht oder eine Taste gedrückt wird.
- **ON/STANDBY:** Leuchtet oder blinkt in folgenden Fällen:
  – Leuchtet rot, wenn das Netzkabel in die Netzsteckdose gesteckt wird. Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus (Standby) befindet, können Sie ihn mit der Taste I / ⏻ einschalten.
  – Leuchtet grün, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

– Blinkt grün, während der Ventilator läuft, nachdem Sie das Gerät mit der Taste I / ⏻ ausgeschaltet haben. Der Ventilator läuft nach dem Ausschalten des Geräts noch etwa 90 Sekunden. Die Anzeige ON/STANDBY blinkt in den ersten 30 Sekunden schnell. In dieser Zeit können Sie das Gerät mit der Taste I / ⏻ nicht wieder einschalten.

Einzelheiten zu den Anzeigen LAMP/COVER und FAN/TEMP finden Sie auf Seite 33.

❻ Taste ENTER

Zum Bestätigen der Einstellung von Optionen im Menüsystem.

❼ Pfeiltasten (↑/↓/←/→)

Zum Auswählen eines Menüs bzw. zum Auswählen verschiedener Einstellungen.

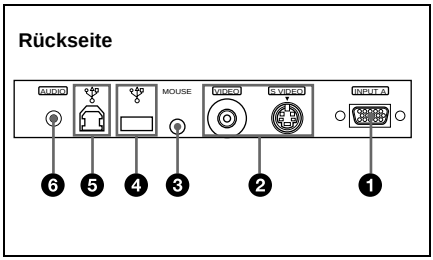
❽ Taste RESET

Zum Zurücksetzen des Wertes einer Menüoption auf den werkseitig eingestellten Wert. Diese Taste funktioniert nur, wenn das Menü oder eine einzustellende Option angezeigt wird.

❾ Taste MENU

Zum Anzeigen des Menüs auf dem Projektionsschirm. Drücken Sie die Taste nochmals, wenn Sie das Menü wieder ausblenden wollen.

Anschlußfeld



❶ Anschluß INPUT A (HD, D-Sub, 15polig, weiblich)

Zum Anschließen externer Geräte, zum Beispiel eines Computers. Zum Anschließen an den Monitorausgang eines Computers über das mitgelieferte Kabel. Wenn Sie ein Farbdifferenz- oder 15-K-RGB-Signal einspeisen, verwenden Sie ein entsprechendes gesondert erhältliches Kabel.

❷ Videoeingang

Zum Anschließen externer Videogeräte, zum Beispiel eines Videorecorders.

- **S VIDEO (Mini-DIN, 4polig):** Zum Anschluß an den S-Videoausgang (Y/C-Videoausgang) eines Videogeräts.
- **VIDEO (Cinchbuchse):** Zum Anschluß an den FBAS-Videoausgang eines Videogeräts.

Hinweis

Wenn Sie an die Buchsen S VIDEO und VIDEO Videogeräte angeschlossen haben, wird das Signal von der Buchse S VIDEO ausgewählt. Wenn Sie das Bild von der Buchse VIDEO projizieren wollen, achten Sie darauf, daß an die Buchse S VIDEO kein Kabel angeschlossen ist.

❸ Anschluß MOUSE (6polig)

Zum Anschließen an den PS/2-Mausanschluß eines Computers über das mitgelieferte Mauskabel, um die Mausfunktion des angeschlossenen Computers zu steuern.

❹ USB-Anschluß (USB, A-Stecker für nachgeschaltete Geräte, 4polig)

Zum Anschließen an USB-Geräte wie z. B. eine Maus, Kamera usw.

❺ USB-Anschluß (USB, B-Stecker für vorgeschaltete Geräte, 4polig)

Zum Anschließen an den USB-Anschluß eines Computers. Wenn Sie den Projektor an einen Computer anschließen, erkennt der Projektor die Maus des Computers, der an den Anschluß INPUT A angeschlossen ist, und Sie können die Mausfunktion über die mitgelieferte Fernbedienung steuern. Die mitgelieferte Anwendungssoftware kann auf dem Computer installiert werden, der an diesem Anschluß angeschlossen ist.

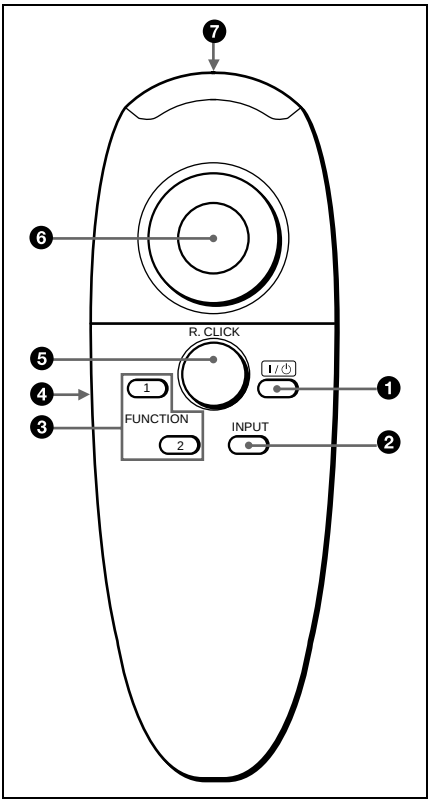
❻ Anschluß AUDIO (Stereominibuchse)

Wenn der vom Computer ausgegebene Ton wiedergegeben werden soll, schließen Sie hier den Audioausgang des Computers an.
Wenn der vom Videorecorder ausgegebene Ton wiedergegeben werden soll, schließen Sie hier den Audioausgang des Videorecorders an.
Dieser Anschluß fungiert als Audioeingang der Anschlüsse INPUT A, VIDEO und S VIDEO.

Fernbedienung

Die Tasten mit derselben Bezeichnung wie Tasten auf dem Bedienfeld haben auch dieselbe Funktion.
Sie können einen angeschlossenen Computer über die Fernbedienung steuern.

Einzelheiten dazu finden Sie unter seihe „So steuern Sie den Computer über die mitgelieferte Fernbedienung“ auf Seite 20.



❶ Taste I / ⏻

❷ Taste INPUT

❸ Tasten FUNCTION 1, 2

Wenn Sie eine Datei mit Hilfe der Anwendungssoftware unter der Taste FUNCTION 1 oder 2 gespeichert haben, können Sie die Datei einfach durch Drücken der entsprechenden Taste aufrufen.

Einzelheiten dazu finden Sie in der README-Datei und in der HILFE-Datei, die mit der Anwendungssoftware mitgeliefert werden.

❹ Taste L CLICK

Fungiert als linke Maustaste.

❺ Taste R CLICK

Fungiert als rechte Maustaste.

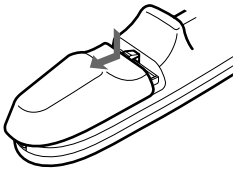
❻ Joystick

Fungiert als die Maus des Computers, der an das Gerät angeschlossen ist.

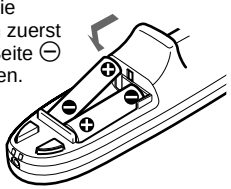
❼ Infrarotsender

So legen Sie Batterien ein

1 Drücken Sie auf den Batteriefachdeckel, und schieben Sie ihn zum Öffnen in Pfeilrichtung. Legen Sie anschließend die beiden R03-Batterien der Größe AAA (mitgeliefert) polaritätsrichtig ein.



Achten Sie darauf, die Batterien zuerst mit der Seite ⊖ einzulegen.



2 Schließen Sie den Deckel wieder.

Hinweise zu Batterien

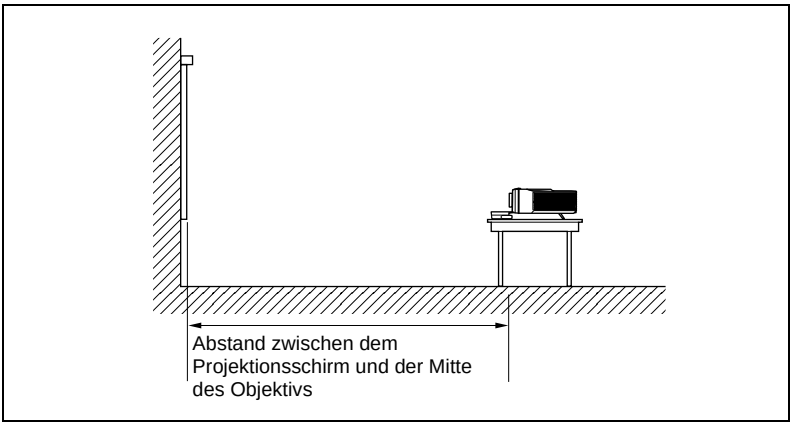
- Achten Sie beim Einlegen der Batterien darauf, daß Sie sie polaritätsrichtig einlegen.
- Verwenden Sie alte Batterien nicht zusammen mit neuen, und verwenden Sie auch keine unterschiedlichen Batterietypen zusammen.
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen wollen, nehmen Sie die Batterien heraus, um Schäden durch auslaufende Batterien zu vermeiden. Ist eine Batterie ausgelaufen, nehmen Sie die Batterien heraus, wischen Sie das Batteriefach trocken, und tauschen Sie die Batterien gegen neue aus.

Hinweise zur Verwendung der Fernbedienung

- Achten Sie darauf, daß sich kein Hindernis zwischen dem Infrarotsignal der Fernbedienung und dem Fernbedienungsdetektor des Projektors befindet. Richten Sie die Fernbedienung auf den vorderen oder hinteren Fernbedienungsdetektor.
- Die Reichweite der Fernbedienung ist begrenzt. Je kürzer der Abstand zwischen der Fernbedienung und dem Projektor, desto breiter der Winkel, in dem Sie den Projektor über die Fernbedienung steuern können.

Aufstellen des Projektors

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie den Projektor installieren. Der Abstand zwischen Objektiv und Projektionsschirm hängt von der Größe des Projektionsschirms ab. Die folgende Tabelle enthält einige Richtwerte.



Einheit: m

Projektionsschirmgröße (Zoll)	**40**	**60**	**80**	**100**	**120**	**150**
Mindestabstand	1,6	2,4	3,2	4,0	4,9	6,1
Maximaler Abstand	2,0	3,1	4,1	5,2	6,2	7,8

Hinweis

Sie können den Projektor nicht umdrehen und z. B. an der Decke installieren.

Anschließen des Projektors

Vorbereitungen:

- Schalten Sie unbedingt alle Geräte aus, bevor Sie die Anschlüsse vornehmen.
- Verwenden Sie für jeden Anschluß die geeigneten Kabel.
- Stecken Sie die Kabel richtig ein. Wenn die Stecker lose sitzen, kommt es häufig zu Störungen. Ziehen Sie ein Kabel immer am Stecker heraus, nie am Kabel selbst.

Hinweis

Je nach Computer funktionieren die mitgelieferten Mauskabel möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Anschließen an einen Computer

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie den Projektor an einen Computer anschließen.
Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Computer.

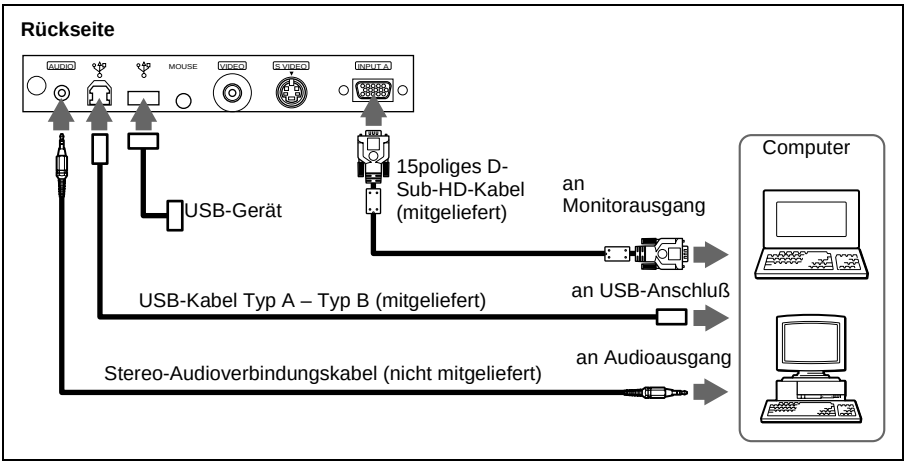
Hinweise

- Der Projektor arbeitet mit VGA-, SVGA-, XGA- und SXGA-Signalen. Es empfiehlt sich jedoch, am Computer als Ausgangsmodus für den externen Monitor den SVGA-Modus einzustellen.
- Wenn Sie Ihren Computer, z. B. einen Notebook-Computer, so einstellen, daß das Signal auf dem Bildschirm des Computers und auf dem externen Monitor ausgegeben wird, erscheint das Bild des externen Monitors möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Stellen Sie in diesem Fall den Computer so ein, daß das Signal nur auf dem externen Monitor ausgegeben wird.
  Näheres dazu schlagen Sie bitte in der mit dem Computer gelieferten Bedienungsanleitung nach.
- Je nach Computer funktionieren die mitgelieferten Mauskabel möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Dieser Projektor ist kompatibel mit DDC2B (Digital Data Channel 2B). Wenn Ihr Computer mit DDC kompatibel ist, schalten Sie den Projektor wie im folgenden erläutert ein.

1 Schließen Sie den Projektor über das mitgelieferte 15polige D-Sub-HD-Kabel an den Computer an.
2 Schalten Sie den Projektor ein.
3 Starten Sie den Computer.

So schließen Sie einen IBM PC/AT-kompatiblen Computer an

Wenn Sie eine USB-Maus und ein USB-Gerät verwende



Hinweise

- Wenn Sie die mitgelieferte Anwendungssoftware benutzen wollen, schließen Sie den Computer wie in der Abbildung oben dargestellt an. Die Anwendungssoftware und die USB-Hub-Funktion können auf einem Computer benutzt werden, der unter Windows 98 (vorinstalliert) läuft.
- Der Projektor erkennt die USB-Maus, wenn der Computer an den USB-Anschluß angeschlossen ist. Schließen Sie daher nichts an den PS/2-Mausanschluß an.
- Der Computer startet möglicherweise nicht korrekt, wenn er über ein USB-Kabel an den Anschluß USB am Projektor angeschlossen wurde. Lösen Sie in diesem Fall zuerst das USB-Kabel, starten Sie den Computer neu, und schließen Sie dann den Computer über das mit dem Projektor gelieferte USB-Kabel an den Projektor an.

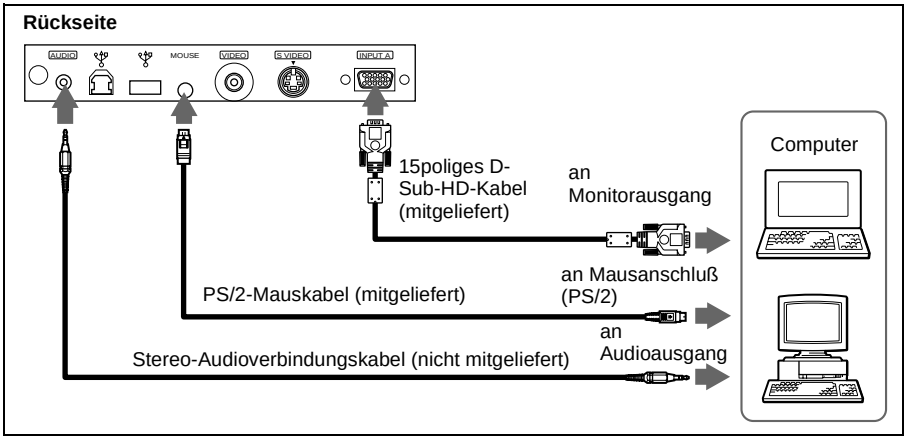
Hinweis zur USB-Hub-Funktion

Wenn Sie den Projektor zum ersten Mal über das USB-Kabel an einen Computer anschließen, erkennt der Computer automatisch folgende Geräte:

1 USB-Hub (allgemeine Verwendung)
2 USB-HID (Human Interface Device) (drahtlose Mausfunktion)
3 USB-HID (Human Interface Device) (Projektorsteuerfunktion)

Außer den oben genannten Geräten erkennt der Computer das Gerät, das an den Anschluß für nachgeschaltete Geräte am Projektor angeschlossen ist.

Wenn Sie einen PS/2-Mausanschluß verwenden



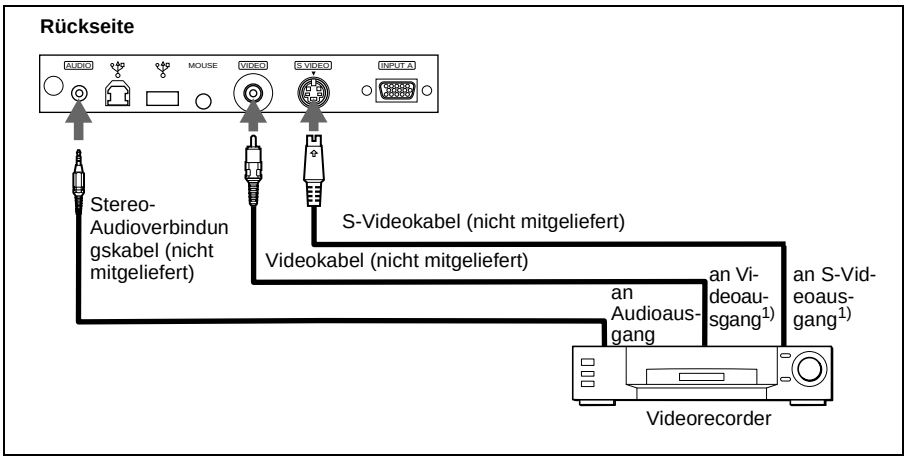
So schließen Sie einen Macintosh-Computer an

Verwenden Sie den Signaladapter ADP-20 (nicht mitgeliefert). In diesem Fall können Sie die Maus des Computers jedoch nicht über die Fernbedienung steuern.

Anschließen an einen Videorecorder oder ein Gerät mit 15-K-RGB-/Farbdifferenzsignalen

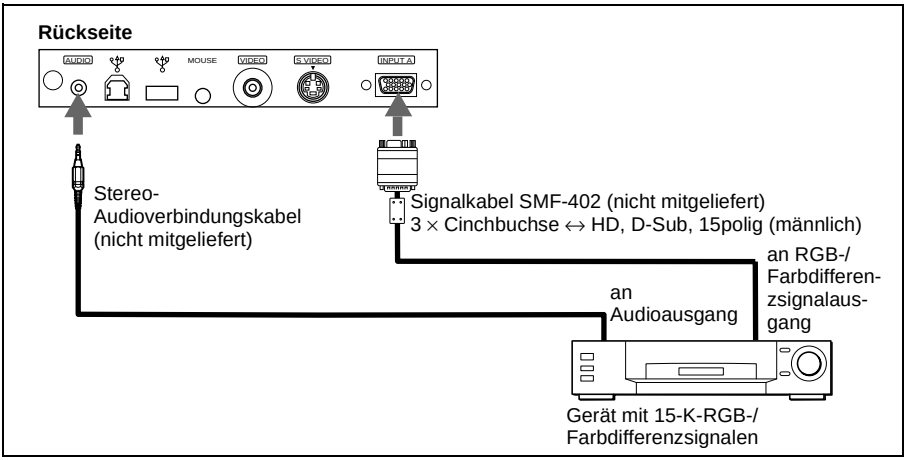
Im folgenden wird erläutert, wie Sie den Projektor an einen Videorecorder oder ein Gerät mit 15-K-RGB-/Farbdifferenzsignalen anschließen. Näheres dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zum angeschlossenen Gerät.

So schließen Sie einen Videorecorder an



1)Wenn die Buchse S VIDEO und die Buchse VIDEO mit einem externen Gerät verbunden sind, wird das Eingangssignal von der Buchse S VIDEO ausgewählt.

So schließen Sie ein Gerät mit 15-K-RGB-/Farbdifferenzsignalen an

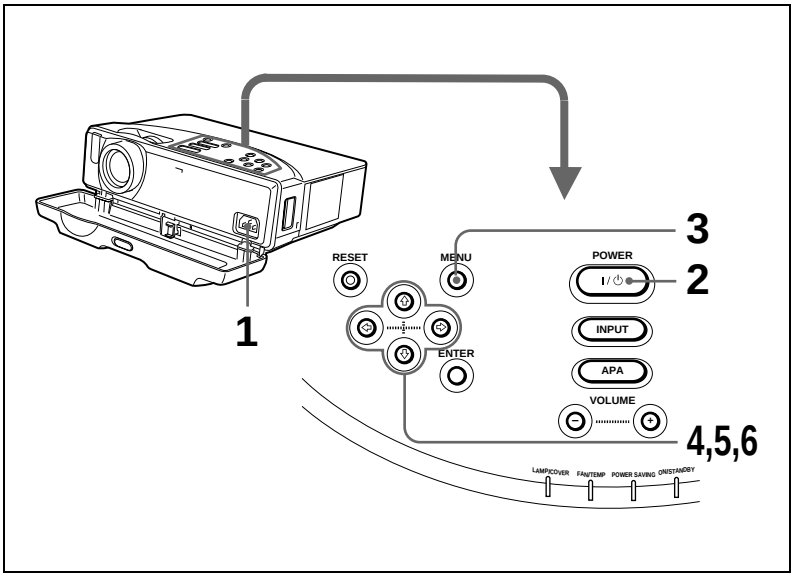


Hinweise

- Stellen Sie das Bildseitenverhältnis mit BILDFORMAT im Menü EING.-EINST je nach Eingangssignal ein.
- Wenn Sie das Gerät an ein Gerät mit 15-K-RGB-/Farbdifferenzvideosignalen anschließen, wählen Sie im Menü EINSTELLUNG unter EING.A die Option für RGB- oder Farbdifferenzsignale aus.
- Verwenden Sie das zusammengesetzte Synchronisationssignal, wenn Sie das externe Synchronisationssignal vom Gerät mit 15-K-RGB-/Farbdifferenzsignalen einspeisen.

Auswählen der Sprache für die Menüs

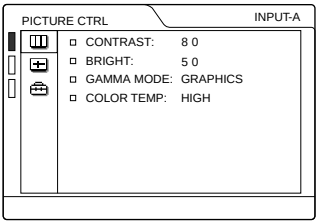
Sie können für das Menü und andere Anzeigen auf dem Projektionsschirm eine von sieben Sprachen auswählen. Werkseitig ist Englisch eingestellt.



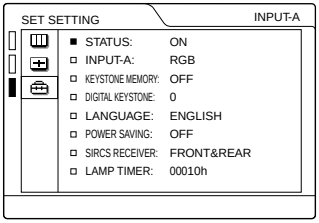
1 Öffnen Sie die vordere Abdeckung, und stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose.

2 Schalten Sie den Projektor mit der Taste I / ⏻ ein.

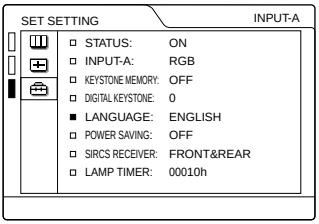
3 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird angezeigt.
Das gerade ausgewählte Menü wird mit einer gelben Schaltfläche gekennzeichnet.



4 Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ das Menü SET SETTING (EINSTELLUNG) aus, und drücken Sie dann die Taste → oder die Taste ENTER.
Das ausgewählte Menü erscheint.



5 Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ die Option „LANGUAGE“ (SPRACHE) aus, und drücken Sie dann die Taste → oder die Taste ENTER.

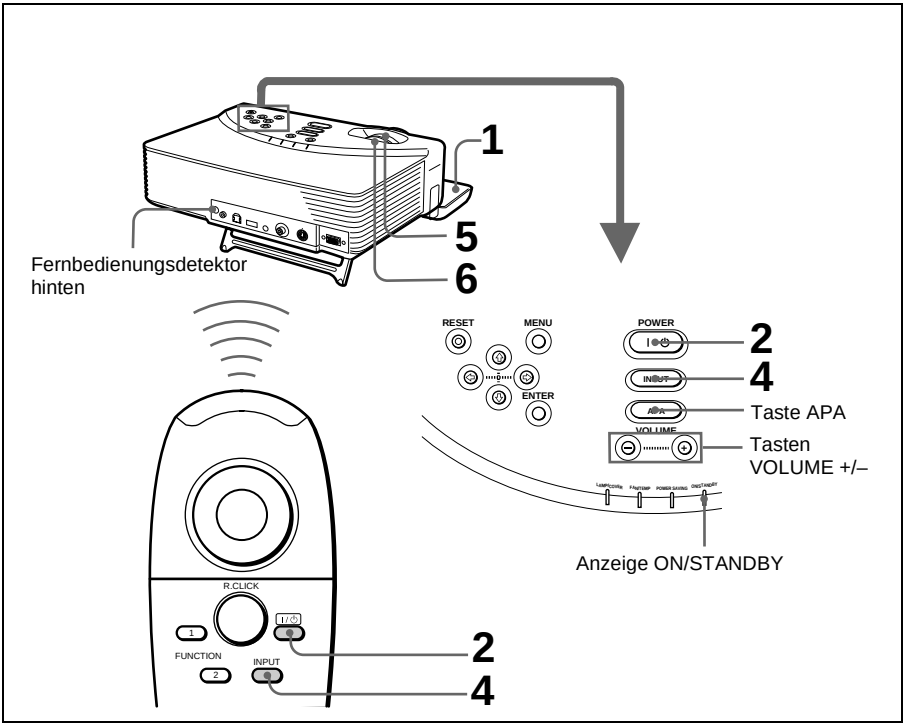


6 Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ eine Sprache aus, und drücken Sie dann die Taste ← oder ENTER.
Das Menü wird in der ausgewählten Sprache angezeigt.

So blenden Sie das Menü aus

Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird aber auch automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

Betrieb des Projektors



1 Öffnen Sie die vordere Abdeckung, stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose, und schließen Sie alle Geräte an.
Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet rot, und der Projektor schaltet in den Bereitschaftsmodus.

2 Drücken Sie die Taste I / ⏻.
Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün.

3 Schalten Sie die an den Projektor angeschlossenen Geräte ein.

4 Wählen Sie mit INPUT die Signalquelle aus.

Eingang über	**Lassen Sie mit INPUT folgendes anzeigen**
Computer an Anschluß INPUT A	EING.A
Videogerät an Videoeingang[1)]	VIDEO

1)Wenn Sie an die Buchsen S VIDEO und VIDEO ein Gerät angeschlossen haben, wird das Signal von der Buchse S VIDEO ausgewählt.

5 Drehen Sie den Zoom-Ring, um die Größe des Bildes einzustellen.

6 Drehen Sie den Fokussierring, um den Fokus einzustellen.

Vorsicht

Wenn Sie während des Projizierens in das Objektiv schauen, können Sie sich Augenschäden zuziehen.

So stellen Sie die Lautstärke ein

Drücken Sie die Tasten VOLUME +/– am Bedienfeld.

So steuern Sie den Computer über die mitgelieferte Fernbedienung

Wenn Sie einen IBM PC/AT-kompatiblen Computer an den Projektor anschließen, können Sie die Maus des Computers mit der Fernbedienung steuern.
Die Tasten R/L CLICK und der Joystick funktionieren folgendermaßen.

Taste und Joystick	Funktion
R CLICK (vorne)	Rechte Taste
L CLICK (hinten)	Linke Taste
Joystick	Entspricht den Bewegungen der Maus

Hinweis

Achten Sie darauf, daß sich kein Hindernis zwischen dem Infrarotsignal der Fernbedienung und dem Fernbedienungsdetektor des Projektors befindet.

So erzielen Sie eine optimale Bildqualität

Sie können die Bildqualität einstellen, wenn Sie ein Signal vom Computer projizieren.

1 Projizieren Sie ein Standbild vom Computer.

2 Drücken Sie die Taste APA.
„Ausgeführt!“ erscheint auf dem Projektionsschirm, wenn das Bild korrekt eingestellt wurde.

Hinweise

- Drücken Sie die Taste APA, wenn das Bild auf dem ganzen Projektionsschirm angezeigt wird. Befinden sich schwarze Ränder um das Bild, arbeitet die APA-Funktion nicht richtig, und das Bild ragt unter Umständen über den Projektionsschirm hinaus.
- Wenn Sie das Eingangssignal wechseln oder einen anderen Computer anschließen, drücken Sie die Taste APA nochmals, um die Bildqualität erneut einzustellen.
- Sie können das Einstellen abbrechen, indem Sie die Taste APA nochmals drücken, während „EINSTELLUNG“ auf dem Projektionsschirm erscheint.
- Je nach Art des Eingangssignals wird das Bild möglicherweise nicht korrekt eingestellt.
- Stellen Sie die Optionen im Menü EING.-EINST ein, wenn Sie die Bildqualität von Hand einstellen wollen.

Ausschalten des Geräts

1 Drücken Sie die Taste I / ⏻.
„AUSSCHALTEN? Bitte Taste I / ⏻ erneut drücken.“ erscheint, und Sie müssen bestätigen, daß Sie das Gerät ausschalten wollen.

Hinweis

Die Meldung wird ausgeblendet, wenn Sie eine Taste drücken (mit Ausnahme der Taste I / ⏻) bzw. fünf Sekunden lang keine Taste drücken.

2 Drücken Sie die Taste I / ⏻ erneut.
Die Anzeige ON/STANDBY blinkt grün, und der Ventilator läuft noch etwa 90 Sekunden lang weiter, um das Gerät abzukühlen. Außerdem blinkt die Anzeige ON/STANDBY in den ersten 30 Sekunden schnell. In dieser Zeit können Sie das Gerät mit der Taste I / ⏻ nicht wieder einschalten.

3 Lösen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose, wenn der Ventilator nicht mehr läuft und die Anzeige ON/STANDBY rot leuchtet.

Wenn Sie die Bildschirmmeldung nicht bestätigen können

Wenn Sie die Bildschirmmeldung unter bestimmten Umständen nicht bestätigen können, können Sie das Gerät ausschalten, indem Sie die Taste I / ⏻ etwa eine Sekunde lang gedrückt halten.

Hinweis

Lösen Sie das Netzkabel nicht, solange der Ventilator noch läuft. Andernfalls stoppt der Ventilator, obwohl das Gerät noch heiß ist, und es kann zu Schäden am Projektor kommen.

So klappen Sie den Ständer zurück

Wenn Sie den Projektor nicht mehr benutzen, schließen Sie zunächst die vordere Abdeckung, und klappen Sie zum Schluß den Ständer an der Unterseite des Projektors von Hand zurück.

Hinweis zum Luftfilter

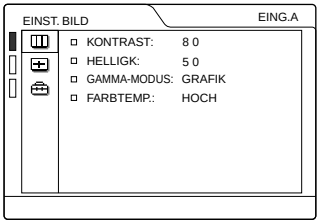
Um optimale Leistungen mit dem Gerät zu erzielen, **reinigen Sie den Luftfilter alle 300 Stunden.**

Arbeiten mit dem Menü

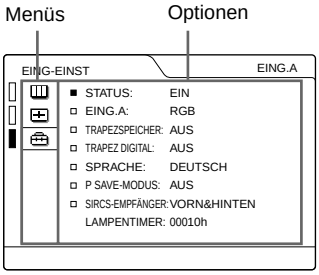
Der Projektor verfügt über ein Menü für verschiedene Einstell- und Anpassungsoptionen. Sie können alle Menüfunktionen über das Bedienfeld an diesem Gerät ausführen.
Außerdem können Sie die Sprache für die angezeigten Menüs wechseln.

Wie Sie die Menüsprache wechseln, erfahren Sie unter Siehe „Auswählen der Sprache für die Menüs“ auf Seite 17.

1 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird angezeigt.
Das gerade ausgewählte Menü wird mit einer gelben Schaltfläche gekennzeichnet.



2 Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ ein Menü aus, und drücken Sie dann die Taste → oder die Taste ENTER.
Das ausgewählte Menü erscheint.



3 Wählen Sie eine Option.
Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ die Option aus, und drücken Sie dann die Taste → oder die Taste ENTER.

4 Stellen Sie die Optionen wie gewünscht ein.
- Wenn Sie den eingestellten Wert ändern wollen:
  Zum Erhöhen des Werts drücken Sie die Taste ↑ oder →.
  Zum Verringern des Werts drücken Sie die Taste ↓ oder ←.
  Mit der Taste ENTER kehren Sie zur ursprünglichen Anzeige zurück.
- Wenn Sie die Einstellung ändern wollen:
  Ändern Sie die Einstellung mit der Taste ↑ oder ↓.
  Mit der Taste ENTER oder ← kehren Sie zur ursprünglichen Anzeige zurück.

So blenden Sie das Menü aus

Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird aber auch automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

So setzen Sie die Werte eingestellter Optionen wieder zurück

Drücken Sie die Taste RESET.
„Ausgeführt!“ erscheint auf dem Projektionsschirm, und die angezeigten Einstellungen werden auf ihre werkseitigen Werte zurückgesetzt.
Folgende Optionen können zurückgesetzt werden:
- „KONTRAST“, „HELLIGK“, „FARBE“, „FARBTON“ und „SCHÄRFE“ im Menü EINST. BILD
- „PUNKT-PHASE“, „GRÖSSE“ und „LAGE“ im Menü EING.-EINST.
- „TRAPEZ DIGITAL“ im Menü EINSTELLUNG.

Hinweis zum Speichern der Einstellungen

Die Einstellungen werden automatisch im Projektor gespeichert.

Wenn kein Signal eingeht

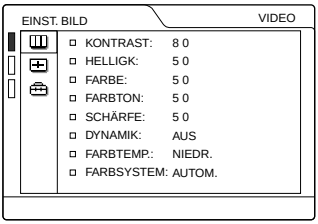
Wenn kein Signal eingespeist wird, erscheint „KEIN SIGNAL – Einstellung nicht möglich.“ auf dem Projektionsschirm.

Das Menü EINST. BILD

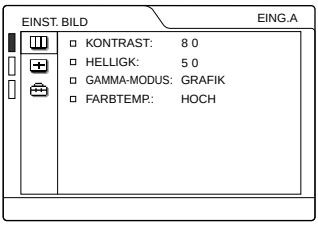
Auf dem Menü EINST. BILD (Bild einstellen) können Sie die Bildqualität einstellen.
Die Optionen, die je nach Eingangssignal nicht eingestellt werden können, werden im Menü nicht angezeigt.

Näheres zu nicht einstellbaren Optionen finden Sie auf Seite 38.

Wenn ein Videosignal eingespeist wird



Wenn ein RGB-Signal eingespeist wird



Menüoptionen

KONTRAST

Zum Einstellen des Bildkontrasts. Je höher der Wert, desto stärker der Kontrast. Je niedriger der Wert, desto schwächer der Kontrast.

HELLIGK

Zum Einstellen der Bildhelligkeit. Je höher der Wert, desto heller das Bild. Je niedriger der Wert, desto dunkler das Bild.

FARBE

Zum Einstellen der Farbintensität. Je höher der Wert, desto stärker die Intensität. Je niedriger der Wert, desto schwächer die Intensität.

FARBTON

Zum Einstellen des Farbtons. Bei einem hohen Wert werden die Grüntöne betont. Bei einem niedrigen Wert werden die Rottöne betont.

SCHÄRFE

Zum Einstellen der Bildschärfe. Je höher der Wert, desto schärfer die Bildkonturen. Je niedriger der Wert, desto weicher die Bildkonturen.

DYNAMIK

Zum Betonen der schwarzen Farbe.

EIN: Betont die schwarze Farbe und erzeugt somit ein dynamisch wirkendes Bild.

AUS: Erzeugt die dunklen Bereiche des Bildes genau in Übereinstimmung mit dem Quellensignal.

GAMMA-MODUS

Zum Auswählen einer Kurve zur Gammakorrektur.

GRAFIK: Verbessert die Reproduktion von Halbtönen. Fotos lassen sich so in natürlichen Farbtönen reproduzieren.

TEXT: Verstärkt den Kontrast zwischen Schwarz und Weiß. Geeignet für Bilder, die viel Text enthalten.

FARBTEMP.

Zum Einstellen der Farbtemperatur.

HOCH: Läßt Weiß bläulich wirken.

NIEDR.: Läßt Weiß rötlich wirken.

FARBSYSTEM

Zum Auswählen des Farbsystems des Eingangssignals.

- **AUTOM.:** NTSC3.58, PAL, SECAM und NTSC4.43 (automatische Umschaltung)
- **PAL-M/N:** PAL-M/PAL-N und NTSC3.58 (automatische Umschaltung)

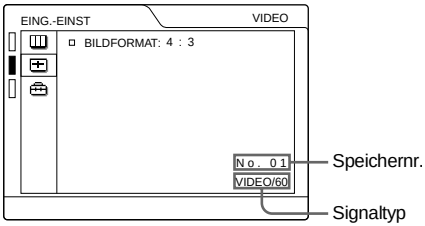
In der Regel ist diese Option auf AUTOM. gesetzt. Wenn das Bild verzerrt oder farblos ist, wählen Sie das Farbsystem entsprechend dem Eingangssignal aus.

Das Menü EING.-EINST

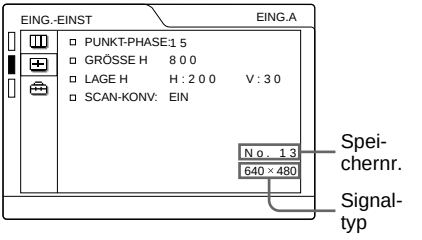
Im Menü EING.-EINST können Sie das Eingangssignal einstellen.
Die Optionen, die je nach Eingangssignal nicht eingestellt werden können, werden im Menü nicht angezeigt.

Näheres zu nicht einstellbaren Optionen finden Sie auf Seite 38.

Wenn ein Videosignal eingespeist wird



Wenn ein RGB-Signal eingespeist wird



Menüoptionen

PUNKT-PHASE

Zum Einstellen der Punktphase auf dem LCD-Display und des über den Anschluß INPUT A eingespeisten Signals.
Nehmen Sie damit die Feineinstellung vor, nachdem das Bild mit der Taste APA eingestellt wurde.
Stellen Sie das Bild auf den Wert ein, bei dem es am schärfsten ist.

GRÖSSE

Zum Einstellen der Breite der über den Anschluß INPUT A eingespeisten Bilder. Je höher der Wert, desto breiter das Bild. Je niedriger der Wert, desto schmaler das Bild. Nehmen Sie die Einstellung entsprechend der Anzahl der Punkte des Eingangssignals vor.

Einzelheiten zu den geeigneten Werten für die voreingestellten Signale finden Sie auf Seite 39.

LAGE

Zum Einstellen der Position der über den Anschluß INPUT A eingespeisten Bilder. Mit H wird die horizontale Bildposition eingestellt. Mit V wird die vertikale Bildposition eingestellt. Je höher der Wert für H, desto weiter wird das Bild nach rechts verschoben. Je niedriger der Wert, desto weiter wird es nach links verschoben.
Je höher der Wert für V, desto weiter wird das Bild nach oben verschoben. Je niedriger der Wert, desto weiter wird es nach unten verschoben. Stellen Sie die horizontale Position mit der Taste ← oder → ein, die vertikale mit der Taste ↑ oder ↓.

SCAN-KONV (Bildrasterwandler)

Zum Konvertieren des Signals, so daß das Bild an die Projektionsschirmgröße angepaßt wird.

EIN: Stellt das angezeigte Bild auf die Größe des Projektionsschirms ein. Dadurch büßt das Bild etwas an Schärfe ein.

AUS: Stellt zum Anzeigen des Bildes die Anzahl der Bildelemente im Eingangssignal im Verhältnis Eins-zu-Eins auf die LCD-Pixelzahl ein. Das Bild wird scharf dargestellt, ist aber etwas kleiner.

Hinweis

Wenn ein SVGA-, XGA- oder SXGA-Signal eingeht, wird diese Option nicht angezeigt.

BILDFORMAT

Zum Einstellen des Bildformats. Wenn Sie ein 16:9-Signal (komprimiertes Signal) von Geräten wie z. B. einem DVD-Player einspeisen, setzen Sie diese Option auf 16:9.

4:3: Wenn ein Bild mit dem Format 4:3 eingespeist wird.

16:9: Wenn ein Bild mit dem Format 16:9 (komprimiert) eingespeist wird.

Hinweis zur Voreinstellspeichernummer

Im Projektor sind 37 Typen von Eingangssignaldaten für EING.A voreingestellt (Voreinstellspeicher). Wenn ein voreingestelltes Signal eingespeist wird, erkennt der Projektor automatisch den Signaltyp und ruft die Einstelldaten für dieses Signal aus dem Speicher ab, so daß das Bild in optimaler Qualität angezeigt werden kann. Die Speichernummer und der Signaltyp dieses Signals werden im Menü EING.-EINST angezeigt. Sie können die Voreinstelldaten auch über das Menü EING.-EINST einstellen.
Im Projektor können außerdem 20 Typen von benutzerdefinierten Daten für EING.A gespeichert werden. Hier können Sie die Einstelldaten für nicht voreingestellte Eingangssignale speichern.
Wenn ein nicht voreingestelltes Signal zum ersten Mal eingeht, wird als Speichernummer 00 angezeigt. Wenn Sie die Daten des Signals im Menü EING.-EINST einstellen, werden sie im Projektor gespeichert. Wenn mehr als 20 benutzerdefinierte Einstellungen gespeichert sind, überschreibt die neueste Einstellung automatisch die älteste.

Der Tabelle auf page 39 können Sie entnehmen, ob das Signal im Voreinstellspeicher gespeichert ist.

Da die Daten zu folgenden Signalen aus dem Speicher für voreingestellte Signale abgerufen werden, können Sie diese voreingestellten Daten benutzen und die GRÖSSE einstellen. Nehmen Sie eine Feineinstellung vor, indem Sie LAGE einstellen.

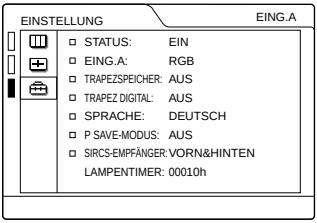
Signal	Speichernr.	GRÖSSE
Super Mac-2	23	1312
SGI-1	23	1320
Macintosh, 19 Zoll	25	1328
Macintosh, 21 Zoll	28	1456
Sony, News	36	1708
PC-9821 1280 × 1024	36	1600
WS Sunmicro	37	1664

Hinweis

Wenn das Eingangssignal ein anderes Bildformat als 4:3 aufweist, wird ein Teil des Projektionsschirms schwarz angezeigt.

Das Menü EINSTELLUNG

Im Menü EINSTELLUNG können Sie die Einstellungen für den Projektor ändern.



Menüoptionen

STATUS (Projektionsschirmanzeige)

Zum Einblenden der Projektionsschirmanzeigen.

EIN: Zeigt alle Projektionsschirmanzeigen an.

AUS: Schaltet die Projektionsschirmanzeigen außer den Menüs, einer Meldung beim Ausschalten des Geräts und den Warnmeldungen aus.

EING.A

Zum Auswählen des RGB- oder Farbdifferenzsignals, das über den Anschluß INPUT A eingespeist wird.

Hinweis

Ist die Einstellung nicht korrekt, erscheint „Einstellung von EING.A prüfen.“ auf dem Projektionsschirm, und die Farben des Bildes sind fehlerhaft, oder es wird kein Bild angezeigt.

TRAPEZSPEICHER

Zum Speichern der mit TRAPEZ DIGITAL eingestellten Daten.

TRAPEZ DIGITAL

Zum Korrigieren der Trapezverzerrung des Bildes, die je nach Projektionswinkel auftreten kann.

Wenn der obere Trapezrand länger ist als der untere ▽ : Ein Pluswert wird eingestellt.

SPRACHE

Zum Auswählen der Sprache in den Menüs und Projektionsschirmanzeigen. Die folgenden Sprachen stehen zur Verfügung: Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Japanisch und Chinesisch.

P SAVE-MODUS

Ist die Option auf EIN gesetzt, schaltet der Projektor in den Energiesparmodus, wenn 10 Minuten lang kein Signal eingeht.

SIRCS-EMPFÄNGER

Zum Auswählen der Fernbedienungsdetektoren (SIRCS-Empfänger) an der Vorder- und Rückseite des Projektors.

VORN&HINTEN: Aktiviert die Fernbedienungsdetektoren vorn und hinten.

VORN: Aktiviert nur den Fernbedienungsdetektor vorn.

HINTEN: Aktiviert nur den Fernbedienungsdetektor hinten.

LAMPENTIMER

Gibt die Gesamtzahl der Stunden an, die die jetzige Birne in Betrieb war.

Wartung

Austauschen der Birne

Wenn die Birne ausgetauscht werden muß, tauschen Sie sie umgehend gegen eine neue Projektorbirne LMP-C120 aus.

Austauschen der Birne nach Projektorbenutzung

Schalten Sie den Projektor aus, und lösen Sie das Netzkabel.
Warten Sie mindestens eine Stunde, bis sich die Birne abgekühlt hat.

Vorsicht

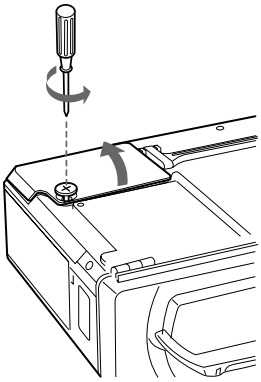
Die Birne bleibt noch längere Zeit heiß, wenn Sie den Projektor mit der Taste I / ⏻ ausschalten. Wenn Sie die Birne berühren, besteht Verbrennungsgefahr. Wenn Sie die Birne austauschen wollen, warten Sie mindestens eine Stunde, bis die Birne abgekühlt ist.

1 Legen Sie eine Schutzfolie oder ein Tuch unter den Projektor. Drehen Sie den Projektor um, so daß er auf der Oberseite liegt.

Hinweis

Achten Sie darauf, daß der Projektor nach dem Umdrehen stabil liegt.

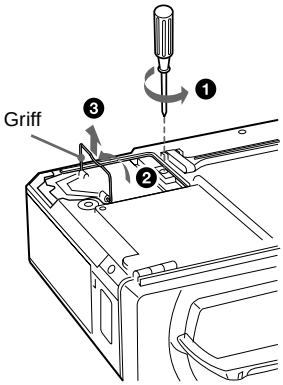
2 Öffnen Sie die Birnenabdeckung, indem Sie mit dem Kreuzschlitzschraubenzieher (mit der Projektorbirne LMP-C120 mitgeliefert) die Schraube lösen.



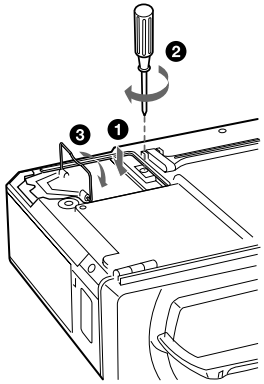
Hinweis

Lösen Sie aus Sicherheitsgründen bitte keine anderen Schrauben.

3 Lösen Sie die Schraube an der Birneneinheit mit dem Kreuzschlitzschraubenzieher. Ziehen Sie die Birneneinheit am Griff heraus.



4 Schieben Sie die neue Birne ganz hinein, bis sie fest sitzt. Ziehen Sie die Schraube an. Klappen Sie den Griff ein.



Hinweise

- Achten Sie darauf, die Glasoberfläche der Birne nicht zu berühren.
- Das Gerät läßt sich nicht einschalten, wenn die Birne nicht fest sitzt.

5 Schließen Sie die Birnenabdeckung, und ziehen Sie die Schrauben an.

6 Drehen Sie den Projektor wieder um.

7 Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie den Projektor in den Bereitschaftsmodus.

8 Drücken Sie die folgenden Tasten auf dem Bedienfeld in der unten aufgeführten Reihenfolge innerhalb von weniger als 5 Sekunden: RESET, ←, →, ENTER.

Hinweise

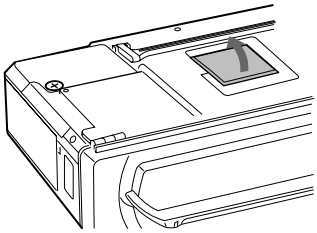
- Verwenden Sie unbedingt die Projektorbirne LMP-C120 als Ersatz. Bei anderen Birnen als der LMP-C120 kann es am Projektor zu Fehlfunktionen kommen.
- Schalten Sie unbedingt den Projektor aus, und lösen Sie das Netzkabel, bevor Sie die Birne austauschen.
- Greifen Sie nicht in die Montagestelle, an der die Birne in den Projektor eingesetzt wird, und achten Sie darauf, daß keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper hineingeraten. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Feuergefahr.

Reinigen des Luftfilters

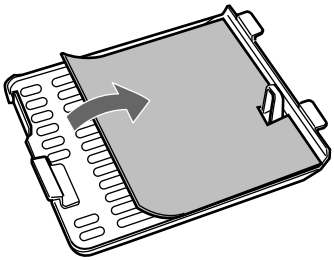
Der Luftfilter sollte nach je 300 Betriebsstunden gereinigt werden. Wenn sich der Filter nicht mehr richtig reinigen läßt, tauschen Sie ihn gegen einen neuen aus. Gehen Sie beim Reinigen des Luftfilters wie im folgenden beschrieben vor:

1 Schalten Sie das Gerät aus, und lösen Sie das Netzkabel.

2 Drehen Sie den Projektor um.



3 Nehmen Sie die Luftfilterabdeckung ab.



4 Entfernen Sie den Staub mit einem Staubsauger.

5 Setzen Sie den Luftfilter wieder ein, und bringen Sie die Abdeckung wieder an.

Hinweise

- Ist der Luftfilter sehr stark verschmutzt, waschen Sie ihn mit einer milden Reinigungslösung und lassen ihn an einem Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung trocknen. Läßt sich der Staub nicht entfernen, tauschen Sie den Luftfilter gegen den mitgelieferten neuen Luftfilter aus.
- Achten Sie darauf, die Luftfilterabdeckung fest zu schließen. Das Gerät läßt sich nicht einschalten, wenn die Abdeckung nicht fest geschlossen ist.
- Der Luftfilter hat eine Vorder- und eine Rückseite. Setzen Sie den Luftfilter so ein, daß er in die Kerbe an der Luftfilterabdeckung paßt.

Störungsbehebung

Wenn am Projektor Probleme auftreten, versuchen Sie bitte anhand der folgenden Anweisungen, das Problem einzugrenzen und zu beheben. Wenn das Problem bestehen bleibt, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Fachpersonal von Sony.

Stromversorgung

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Das Gerät läßt sich nicht einschalten.	• Das Gerät wurde mit der Taste I / ⏻ aus- und nach zu kurzer Zeit wieder eingeschaltet. ➔ Warten Sie vor dem erneuten Einschalten etwa 90 Sekunden (siehe Seite 21). • Die Birnenabdeckung wurde abgenommen. ➔ Schließen Sie die Birnenabdeckung korrekt (siehe Seite 28). • Die Luftfilterabdeckung wurde abgenommen. ➔ Schließen Sie die Luftfilterabdeckung korrekt (siehe Seite 29).
Die Anzeigen LAMP/ COVER und FAN/TEMP leuchten beide auf.	• Das elektrische System ist nicht stabil. ➔ Wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Personal von Sony.

Bild

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Es wird kein Bild angezeigt.	• Ein Kabel ist nicht angeschlossen, oder falsche Anschlüsse wurden vorgenommen. ➔ Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse korrekt sind (siehe Seite 13). • Die Eingangswahl ist nicht korrekt. ➔ Wählen Sie mit der Taste INPUT die Eingangsquelle korrekt aus (siehe Seite 19). • Das Computersignal ist nicht auf die Ausgabe auf einem externen Monitor eingestellt. ➔ Stellen Sie das Computersignal so ein, daß die Ausgabe auf einem externen Monitor erfolgt (siehe Seite 13). • Am Computer ist die Ausgabe des Signals auf das LCD-Display des Computers und den externen Monitor eingestellt. ➔ Stellen Sie das Computersignal so ein, daß die Ausgabe nur auf dem externen Monitor erfolgt (siehe Seite 13).
Das Bild ist gestört.	• Störungen im Hintergrund können verursacht werden, wenn die Anzahl der über den Anschluß eingespeisten Bildpunkte und die Anzahl der Pixel auf dem LCD-Display nicht kompatibel sind. ➔ Ändern Sie das Desktop-Muster am angeschlossenen Computer.
Die Farben des über den Anschluß INPUT A eingespeisten Bildes sind fehlerhaft.	• Die Einstellung für EING.A im Menü EINSTELLUNG ist nicht korrekt. ➔ Wählen Sie je nach Eingangssignal RGB oder KOMPONENTEN für EING.A im Menü EINSTELLUNG aus (siehe Seite 27).

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
„Einstellung von EING.A prüfen.“ erscheint, obwohl das korrekte Signal über INPUT A eingeht.	• Die Einstellung für EING.A im Menü EINSTELLUNG ist nicht korrekt. ➔ Wählen Sie je nach Eingangssignal RGB oder KOMPONENTEN für EING.A im Menü EINSTELLUNG aus (siehe Seite 27).
Projektionsschirmanzeigen erscheinen nicht.	• STATUS im Menü EINSTELLUNG wurde auf AUS gesetzt. ➔ Setzen Sie STATUS im Menü EINSTELLUNG auf EIN (siehe Seite 27).
Die Farbbalance ist nicht korrekt.	• Das Bild wurde nicht korrekt eingestellt. ➔ Stellen Sie das Bild ein (siehe Seite 23). • Am Projektor wurde das falsche Farbsystem eingestellt. ➔ Stellen Sie im Menü EINST. BILD die Option FARBSYSTEM entsprechend dem Farbsystem des eingespeisten Signals ein (siehe Seite 24).
Das Bild ist zu dunkel.	• Kontrast oder Helligkeit wurde nicht korrekt eingestellt. ➔ Stellen Sie im Menü EINST. BILD Kontrast oder Helligkeit korrekt ein (siehe Seite 23).
Das Bild ist unscharf.	• Das Bild wurde nicht richtig fokussiert. ➔ Stellen Sie den Fokus ein (siehe Seite 20). • Auf dem Objektiv hat sich Feuchtigkeit niedergeschlagen. ➔ Lassen Sie den Projektor etwa zwei Stunden eingeschaltet stehen.
Das Bild wird auf dem Projektionsschirm zu klein angezeigt.	• LAGE im Menü EING.-EINST wurde nicht korrekt eingestellt. ➔ Stellen Sie LAGE im Menü EING.-EINST richtig ein (siehe Seite 25).
Das Bild flimmert.	• PUNKT-PHASE im Menü EING.-EINST wurde nicht korrekt eingestellt. ➔ Stellen Sie PUNKT-PHASE im Menü EING.-EINST richtig ein (siehe Seite 25).

Ton

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Es ist kein Ton zu hören.	• Ein Kabel ist nicht angeschlossen, oder falsche Anschlüsse wurden vorgenommen. ➔ Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse korrekt sind (siehe Seite 13).
Beim Einspeisen von Ton über den Anschluß AUDIO wird der Ton nur über einen Kanal wiedergegeben.	• Über den Anschluß AUDIO wird monauraler Ton eingespeist. ➔ Speisen Sie Stereoton ein.

Fernbedienung

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	• Die Batterien in der Fernbedienung sind erschöpft. ➔ Tauschen Sie die Batterien gegen neue aus (siehe Seite 11). • Der vordere/hintere Fernbedienungsdetektor befindet sich in der Nähe einer Leuchtstoffröhre. ➔ Ändern Sie die Einstellung für SIRCS-EMPFÄNGER im Menü EINSTELLUNG (siehe Seite 27).
Der Joystick oder die Taste R CLICK oder L CLICK funktioniert nicht.	• Der Mausanschluß am Computer erkennt das Mauskabel nicht. ➔ Starten Sie den Computer neu.

Sonstiges

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Anzeige LAMP/ COVER blinkt.	• Die Birnenabdeckung oder die Luftfilterabdeckung wurde abgenommen. ➔ Bringen Sie die Abdeckung korrekt an (siehe Seite 28).
Die Anzeige LAMP/ COVER leuchtet auf.	• Die Birne muß ausgetauscht werden. ➔ Tauschen Sie die Birne aus (siehe Seite 28). • Die Birne hat sich erhitzt. ➔ Warten Sie 90 Sekunden, bis die Birne etwas abgekühlt ist, und schalten Sie das Gerät wieder ein (siehe Seite 28).
Die Anzeige FAN/TEMP blinkt.	• Der Ventilator funktioniert nicht mehr. ➔ Wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Personal von Sony.
Die Anzeige FAN/TEMP leuchtet auf.	• Die Temperatur im Inneren des Geräts ist ungewöhnlich hoch. ➔ Sorgen Sie dafür, daß die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden.
Die Anzeigen LAMP/ COVER und FAN/TEMP leuchten beide auf.	• Das elektrische System ist nicht stabil. ➔ Wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Personal von Sony.

Warnmeldungen

In der Liste unten werden die auf dem Projektionsschirm angezeigten Meldungen erläutert.

Meldung	Bedeutung und Abhilfemaßnahme
Zu heiß! Birne aus in 1 Min.	• Die Temperatur im Inneren des Geräts ist zu hoch. ➔ Schalten Sie das Gerät aus. ➔ Sorgen Sie dafür, daß die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden.
Frequenz außerhalb Bereich!	• Dieses Eingangssignal kann nicht projiziert werden, da die Frequenz außerhalb des für den Projektor gültigen Bereichs liegt. ➔ Speisen Sie ein Signal ein, das im zulässigen Frequenzbereich liegt. • Die Auflösung des Computerausgangssignals ist zu hoch eingestellt. ➔ Stellen Sie als Ausgabemodus SVGA ein (siehe Seite 13).
Einstellung von EING.A prüfen.	• Sie haben RGB-Signale vom Computer eingespeist, aber EING.A im Menü EINSTELLUNG ist auf KOMPONENTEN gesetzt. ➔ Stellen Sie EING.A korrekt ein (siehe Seite 27).

Weitere Meldungen

In der Liste unten werden die auf dem Projektionsschirm angezeigten Meldungen erläutert.

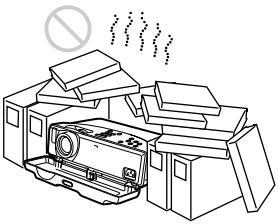
Meldung	Bedeutung und Abhilfemaßnahme
KEIN SIGNAL	• Kein Eingangssignal ➔ Überprüfen Sie die Anschlüsse (siehe page 13).
Ungültig!	• Sie haben die falsche Taste gedrückt. ➔ Drücken Sie die richtige Taste.

Hinweise zur Aufstellung

Ungeeignete Aufstellung

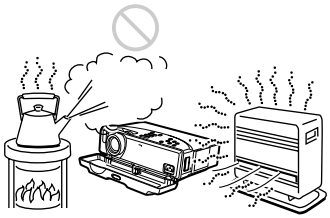
Stellen Sie den Projektor nicht so auf, daß er folgenden Bedingungen ausgesetzt ist. Ansonsten kann es zu Fehlfunktionen kommen, oder der Projektor könnte beschädigt werden.

Ungenügende Luftzufuhr



- Achten Sie auf ausreichende Luftzufuhr, damit sich im Gerät kein Wärmestau bildet. Stellen Sie das Gerät nicht auf Oberflächen wie Teppichen oder Decken oder in der Nähe von Materialien wie Gardinen und Wandbehängen auf, die die Lüftungsöffnungen blockieren könnten. Wenn die Lüftungsöffnungen blockiert sind und sich im Gerät ein Wärmestau bildet, gibt der Temperatursensor die Meldung „Zu heiß! Birne aus in 1 Min.“ aus. Das Gerät wird nach einer Minute automatisch ausgeschaltet.
- Achten Sie auf einen Mindestabstand von 30 cm um das Gerät.
- Achten Sie darauf, daß an den Ansaugöffnungen keine kleinen Fremdkörper wie z. B. Papierstücke eingesogen werden.

Hitze und hohe Feuchtigkeit



- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur oder Luftfeuchtigkeit sehr hoch oder aber die Temperatur sehr niedrig ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur sehr schnell ansteigen und zu Feuchtigkeitskondensation führen könnte.

Starke Staubentwicklung

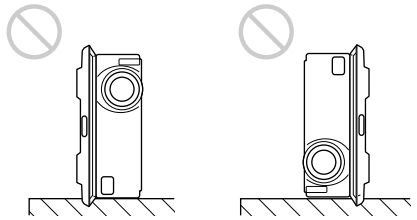
Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem es übermaßig viel Staub ausgesetzt ist. Andernfalls wird der Luftfilter blockiert. Wenn die Luft im Filter nicht mehr richtig zirkulieren kann, kann es im Projektor zu einem Temperaturanstieg kommen. Reinigen Sie den Luftfilter regelmäßig.

Ungeeignete Bedingungen

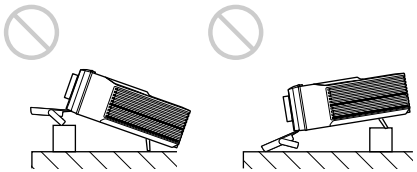
Verwenden Sie den Projektor in folgenden Fällen nicht.

Kippen des Geräts

Stellen Sie das Gerät nicht hochkant auf. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.

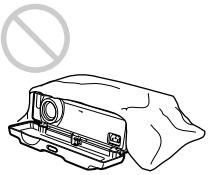


Neigen des Geräts



Stellen Sie das Gerät nur auf einer möglichst waagerechten Fläche auf.
Das Gerät darf nicht nach oben oder unten gekippt werden. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.

Freihalten der Lüftungsöffnungen



Bedecken Sie die Lüftungsöffnungen (Auslaß-/Ansaugöffnungen) nicht mit einem Tuch o. ä. Andernfalls kann es im Gerät zu einem Wärmestau kommen.

Technische Daten

Optische Spezifikationen

Projektionssystem	3 LCD-Displays, 1 Objektiv, Projektionssystem
LCD-Display	0,7-Zoll-TFT-LCD-Display, 1.440.000 Pixel (480.000 Pixel × 3)
Objektiv	1,3faches Zoom-Objektiv f 28,7 bis 37,4 mm/F 1,7 bis 2,1
Birne	UHP-Birne mit 120 W
Größe des projizierten Bildes	Bereich: 40 bis 150 Zoll (Diagonale)
Lichtleistung	ANSI-Lumen[1] 600 lm
Projektionsentfernung (wenn SVGA-Signale eingespeist werden)	40 Zoll: 1580 bis 2010 mm 60 Zoll: 2390 bis 3060 mm 80 Zoll: 3210 bis 4100 mm 100 Zoll: 4030 bis 5150 mm 120 Zoll: 4850 bis 6200 mm 150 Zoll: 6080 bis 7780 mm

1) ANSI-Lumen ist ein Meßverfahren der American National Standard IT 7.228.

Elektrische Spezifikationen

Farbsystem	NTSC3.58-/PAL-/SECAM-/NTSC4.43-/PAL-M-/PAL-N-System, automatische/manuelle Umschaltung
Auflösung	600 horizontale Fernsehzeilen (Videoeingang) 800 × 600 Punkte (RGB-Eingang)
Kompatible Computersignale	fH: 15 bis 91 kHz fV: 43 bis 85 Hz
Lautsprecher	Stereolautsprechersystem, 36 mm Durchmesser, max. 0,5 W × 2

Ein-/Ausgang

Videoeingang VIDEO: Cinchbuchse
FBAS-Videosignal: 1 Vp-p ±2 dB, sync-negativ, 75-Ohm-Abschlußwiderstand
S VIDEO: Y/C, Mini-DIN, 4polig (männlich)
Y-Signal (Luminanz): 1 Vp-p ±2 dB, sync-negativ, 75-Ohm-Abschlußwiderstand
C-Signal (Chrominanz): Burst 0,286 Vp-p ±2 dB (NTSC), 75-Ohm-Abschlußwiderstand, Burst 0,3 Vp-p ±2 dB (PAL), 75-Ohm-Abschlußwiderstand

INPUT A: HD, D-Sub, 15polig (weiblich)
Analoges RGB-/Farbdifferenzsignal:
R/R-Y: 0,7 Vp-p ±2 dB 75-Ohm-Abschlußwiderstand
G: 0,7 Vp-p ±2 dB 75-Ohm-Abschlußwiderstand
Grün mit Sync/Y: 1 Vp-p ±2 dB, sync-negativ, 75-Ohm-Abschlußwiderstand
B/B-Y: 0,7 Vp-p ±2 dB 75-Ohm-Abschlußwiderstand
SYNC/HD:
Zusammengesetzter Synchronisationssignaleingang: 1 - 5 Vp-p, hohe Impedanz, positiv/negativ
Horizontaler Synchronisationssignaleingang: 1 - 5 Vp-p, hohe Impedanz, positiv/negativ
VD:
Vertikaler Synchronisationssignaleingang: 1 - 5 Vp-p, hohe Impedanz, positiv/negativ

MOUSE: 6polig (weiblich)
Einzelheiten finden Sie unter siehe „Eingangssignale und einstellbare Optionen“ Seite 38.

AUDIO: Stereominibuchse
500 mV effektiver Mittelwert, Impedanz über 47 kOhm

USB-Hub: Für vorgeschaltete Geräte (Typ B: weiblich) × 1
Für nachgeschaltete Geräte (Typ A: weiblich) × 1

Sicherheitsbestimmungen:
UL1950, CSA Nr. 950, FCC Klasse B, IC Klasse B
NEMKO EN60950, CE, C-Tick, CCIB

Allgemeines

Abmessungen 277 × 70 × 214 mm (B/H/T) (mit geschlossener vorderer Abdeckung, ohne vorstehende Teile)

Gewicht ca. 2,9 kg (ohne Riemen)

Betriebsspannung
100 bis 240 Volt Wechselstrom, 1,9 – 0,8 A, 50/60 Hz

Leistungsaufnahme
max. 190 W (Bereitschaftsmodus: 4,2 W)

Verlustwärme
648,4 BTU

Betriebstemperatur
0 °C bis 35 °C

Luftfeuchtigkeit bei Betrieb
35 % bis 85 % (nicht kondensierend)

Lagertemperatur
–20 °C bis 60 °C

Luftfeuchtigkeit bei Lagerung
10 % bis 90 %

Mitgeliefertes Zubehör
Fernbedienung RM-PJM1 (1)
R03-Batterien der Größe AAA (2)
15poliges D-Sub-Kabel hoher Dichte (2 m) (1)
PS/2-Mauskabel (2 m) (1)
USB-Kabel Typ A – Typ B (1)
Anwendungssoftware (1)
Tragetasche (1)
Netzkabel (1)
Luftfilter (Ersatz) (1)
Bedienungsanleitung (1)
Kurzreferenz (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Sonderzubehör

Projektorbirne LMP-C120 (Ersatz)

Signalkabel SMF-402 (15poliger D-Sub-Stecker hoher Dichte (männlich) ⟷ 3 × Cinchstecker (männlich))

Monitorkabel SMF-410 (15poliger D-Sub-Stecker hoher Dichte (männlich) ⟷ 15poliger D-Sub-Stecker hoher Dichte (männlich))

Signaladapter ADP-20 (Macintosh ⟷ 15poliger D-Sub-Anschluß hoher Dichte)

Projektionsschirm

50-Zoll-Projektionsschirm VPS-50C (tragbar)[1)]

100-Zoll-Flachprojektionsschirm VPS-100FH

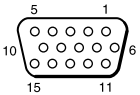
120-Zoll-Flachprojektionsschirm VPS-120FH

Einige der Zubehörteile sind in einigen Regionen möglicherweise nicht erhältlich. Einzelheiten dazu erfahren Sie in Ihrer Sony-Niederlassung.

1) Die Projektionsschirme VPS-50C ist in einigen Regionen möglicherweise nicht erhältlich. Einzelheiten dazu erfahren Sie in Ihrer Sony-Niederlassung.

Stiftbelegung

Anschluß INPUT A (HD, D-Sub, 15polig, weiblich)



1	R/R-Y:	9	N.C.
2	G/Y	10	Masse
3	B/B-Y:	11	Masse
4	Masse	12	N.C.
5	Masse	13	HD/ Zusammengesetzte Sync.
6	Masse (R)	14	VD
7	Masse (G)	15	N.C.
8	Masse (B)		

Anschluß MOUSE (6polig, weiblich)

1	DATA
2	N.C.
3	Masse
4	+5 V
5	CLK
6	N.C.

Eingangssignale und einstellbare Optionen

Menü EINST. BILD

Option	Eingangssignal			
	Video- oder S-Video-signal (Y/C)	Farbdifferenzsignal	RGB-Signal	Schwarzweißsignal
KONTRAST	●	●	●	●
HELLIGK	●	●	●	●
FARBE	●	●	–	–
FARBTON	● (nur NTSC 3.58/ 4.43)	–	–	–
SCHÄRFE	●	●	–	●
DYNAMIK	●	●	–	●
GAMMA-MODUS	–	–	●	–
FARBTEMP.	●	●	●	●
FARBSYSTEM	●	–	–	●

● : Einstellbar
– : Nicht einstellbar

Menü EING.-EINST

Option	Eingangssignal			
	Video- oder S-Video-signal (Y/C)	Farbdifferenzsignal	RGB-Signal	Schwarzweißsignal
PUNKT-PHASE	–	–	●	–
GRÖSSE	–	–	●	–
LAGE	–	–	●	–
SCAN-KONV	–	–	●	–
BILDFORMAT	●	●	–	●

● : Einstellbar
– : Nicht einstellbar

Voreingestellte Signale

Speicher-nr.	Voreingestelltes Signal		fH (kHz)	fV (Hz)	Synchronisation	GRÖSSE
1	Video (60 Hz)		15,734	59,940		
2	Video (50 Hz)		15,625	50,000		
3	15-K-RGB-/Farbdifferenzsignal (60 Hz)		15,734	59,940	Sync auf G/Y oder zusammengesetztes Sync-Signal	
4	15-K-RGB-/Farbdifferenzsignal (50 Hz)		15,625	50,000	Sync. auf G/Y oder zusammengesetztes Sync-Signal	
6	640 × 350	VGA-Modus 1	31,469	70,086	H-pos, V-neg	800
7		VGA VESA (85 Hz)	37,861	85,080	H-pos, V-neg	832
8	640 × 400	PC-9801 Normal	24,823	56,416	H-neg, V-neg	848
9		VGA-Modus 2	31,469	70,086	H-neg, V-pos	800
10		VGA VESA (85 Hz)	37,861	85,080	H-neg, V-pos	832
11	640 × 480	VGA-Modus 3	31,469	59,940	H-neg, V-neg	800
12		Macintosh, 13 Zoll	35,000	66,667	H-neg, V-neg	864
13		VGA VESA (72 Hz)	37,861	72,809	H-neg, V-neg	832
14		VGA VESA (75 Hz)	37,500	75,000	H-neg, V-neg	840
15		VGA VESA (85 Hz)	43,269	85,008	H-neg, V-neg	832
16	800 × 600	SVGA VESA (56 Hz)	35,156	56,250	H-pos, V-pos	1024
17		SVGA VESA (60 Hz)	37,879	60,317	H-pos, V-pos	1056
18		SVGA VESA (72 Hz)	48,077	72,188	H-pos, V-pos	1040
19		SVGA VESA (75 Hz)	46,875	75,000	H-pos, V-pos	1056
20		SVGA VESA (85 Hz)	53,674	85,061	H-pos, V-pos	1048
21	832 × 624	Macintosh, 16 Zoll	49,724	74,550	H-neg, V-neg	1152
22	1024 × 768	XGA VESA (43 Hz)	35,522	43,479	H-pos, V-pos	1264
23		XGA VESA (60 Hz)	48,363	60,004	H-neg, V-neg	1344
24		XGA VESA (70 Hz)	56,476	70,069	H-neg, V-neg	1328
25		XGA VESA (75 Hz)	60,023	75,029	H-pos, V-pos	1312
26		XGA VESA (85 Hz)	68,677	84,997	H-pos, V-pos	1376
27	1152 × 864	SXGA VESA (70 Hz)	63,995	70,016	H-pos, V-pos	1472

Speichernr.	Voreingestelltes Signal		fH (kHz)	fV (Hz)	Synchronisation	GRÖSSE
28	1152 × 864	SXGA VESA (75 Hz)	67,500	75,000	H-pos, V-pos	1600
29		SXGA VESA (85 Hz)	77,487	85,057	H-pos, V-pos	1568
30	1152 × 900	Sunmicro LO	61,795	65,960	H-neg, V-neg	1504
31		Sunmicro HI	71,713	76,047	H-neg, V-neg	1472
32	1280 × 960	SXGA VESA (60 Hz)	60,000	60,000	H-pos, V-pos	1800
33		SXGA VESA (75 Hz)	75,000	75,000	H-pos, V-pos	1728
34	1280 × 1024	SXGA VESA (43 Hz)	46,433	43,436	H-pos, V-pos	1696
35		SGI-5	53,316	50,062	Sync auf G	1680
36		SXGA VESA (60 Hz)	63,974	60,013	H-pos, V-pos	1696
37		SXGA VESA (75 Hz)	79,976	75,025	H-pos, V-pos	1688
38		SXGA VESA (85 Hz)	91,146	85,024	H-pos, V-pos	1296

Warnhinweis zum Netzanschluß

Verwenden Sie das für die Stromversorgung in Ihrem Land geeignete Netzkabel.

	USA, Kanada		Kontinental europa	Großbritannien, Irland, Australien, Neuseeland	Japan
Steckertyp	VM0233	290B	YP-12A	— 1)	VM1296
Weibliches Ende	VM0089	386A	YC-13B	VM0310B	VM10505
Kabeltyp	SJT	SJT	H05VV-F	N13237/CO-228	HVCTF
Nennspannung & Stromstärke	10A/125 V	10A/125 V	10A/250 V	10A/250 V	13A/125 V
Sicherheitszertifizierung	UL/CSA	UL/CSA	VDE	VDE	DENTORI

1) **Hinweis:** Verwenden Sie einen geeigneten Netzstecker, der die örtlichen Bestimmungen erfüllt.

Index

A

Anschlüsse
  Computer 13
  Gerät mit Farbdifferenzsignalen 15
  Videorecorder 15
Aufstellungsbeispiele
  Hinweise 35
  ungeeignete Aufstellung 35

B

Batterien
  einlegen 11
  Hinweise 11
BILDFORMAT 26
Birne austauschen 28

D

DYNAMIK 24

E

EING.A 27
EING.-EINST, Menü 25
EINST. BILD, Menü 23
Einstellen
  Bildqualität 20, 23
  Größe/Lage des Bildes 25
  Speicher für Einstellungen 23
EINSTELLUNG 27

F

FARBE 24
FARBSYSTEM 24
FARBTEMP. 24
FARBTON 24
Fernbedienung
  Batterien einlegen 11
  Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente ...10
Fernbedienungsdetektor
  einstellen 27
  hinten 7
  vorn 7

G

GAMMA-MODUS 24
GRÖSSE 25

H

HELLIGK 24

I

INPUT A, Anschluß 9
  Stiftbelegung 38
Installationsbeispiele 12

K

KONTRAST 23

L

LAGE 25
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente
  Anschlußfeld 9
  Bedienfeld 8
  Fernbedienung 10
  Rückseite/Rechte Seite 6
  Vorderseite/Linke Seite/Unterseite 6
LAMPENTIMER 27
Luftfilter 29
Lüftungsöffnungen
  Ansaugöffnungen 7
  Auslaßöffnungen 7

M

Mausanschluß 9
  Stiftbelegung 38
Mauskabel
  Anschluß 15
  Stiftbelegung 38
Meldung
  Warnung 34
  weitere 34
Menü
  Arbeiten mit dem Menü 22
  Ausblenden der Menüanzeige 22
  EING.-EINST 25
  EINST. BILD 23
  EINSTELLUNG 27
Mitgeliefertes Zubehör ...37

P

P SAVE-MODUS 8, 27
Projektionsschirmgröße 12, 36
PUNKT-PHASE 25

S

SCAN-KONV (Bildrasterwandler) 25
SCHÄRFE 24
Sicherheitsmaßnahmen 4
SIRCS-EMPFÄNGER 7, 27
Sonderzubehör 37
SPRACHE 27
  Auswählen der Menüsprache 17
STATUS (Projektionsschirmanzeige) 27
Stiftbelegung 38
Störungsbehebung 31
Stromversorgung
  einschalten 19

T

Technische Daten 36
Tragegriff 7
TRAPEZ DIGITAL 27
TRAPEZSPEICHER 27

U

USB-Anschluß 10, 14

Z

Zurücksetzen
  einer Option 22
  zurücksetzbare Optionen 22

AVVERTENZA

Per evitare il pericolo di incendi o scosse elettriche, non esporre l'apparecchio alla pioggia o all'umiditàe non aprirlo.

Per eventuali riparazioni, rivolgersi esclusivamente a personale qualificato.

La presa di corrente dovrebbe essere installata vicino all'apparecchio e facilmente accessibile.

Sommario

Panoramica

Precauzioni 4
Funzioni 5
Posizione e funzione dei comandi 6
- Lato anteriore/sinistro/inferiore 6
- Lato posteriore/destro 6
- Pannnello di controllo 8
- Pannello dei connettori 9
- Telecomando 10

Installazione e proiezione

Installazione del proiettore 12
Collegamento del proiettore 13
- Collegamento con un computer .. 13
- Collegamento con un videoregistratore o un apparecchio con uscita RGB 15k/componenti 15

Selezione della lingua del menu 17
Proiezione 19

Regolazioni e impostazioni mediante il menu

Uso del MENU 22
Il menu CTRL IMMAG. 23
Il menu REGOL INGR. 24
Il menu REGOLAZ. 26

Manutenzione

Manutenzione 28
- Sostituzione della lampada 28
- Pulizia del filtro dell'aria 29

Soluzione dei problemi 30
- Messaggi di avvertimento 32
- Messaggi di avviso 33

Altro

Note sull'installazione 34
- Installazione impropria 34
- Condizioni improprie 35

Caratteristiche tecniche 35
Index 40

IT

Precauzioni

Sicurezza

- Controllare che la tensione operativa dell'apparecchio sia identica alla tensione dell'alimentazione elettrica locale.
- Se del liquido o un oggetto dovessero penentrare nell'apparecchio, scollegarlo e farlo controllare da personale qualificato prima di utilizzarlo di nuovo.
- Se non si intende usare l'apparecchio per diversi giorni, scollegarlo dalla presa di corrente.
- Per scollegare il cavo, tirarlo per la spina. Non tirare mai il cavo.
- La presa di corrente deve essere vicina all'apparecchio e facilmente accessibile.
- L'apparecchio non viene scollegato dalla fonte di alimentazione CA (rete elettrica domestica) finché resta collegato alla presa di rete, anche se è stato spento.
- Non guardare l'obiettivo mentre la lampada è accesa.
- Non avvicinare le mani o oggetti alle prese di ventilazione, poiché l'aria che fuoriesce è calda.
- Fare attenzione a non incastrare le dita nel dispositivo di regolazione quando si solleva il proiettore. Non premere con forza sulla parte superiore del proiettore quando il dispositivo di regolazione è all'esterno.

Illuminazione

- Per ottenere immagini nitide, la parte anteriore dello schermo non deve essere esposta a fonti di luce o alla luce solare dirette.
- Si consiglia l'uso di faretti a sospensione. Per evitare di diminuire il rapporto di contrasto, utilizzare un coprilampada sulle lampade fluorescenti.
- Coprire le finestre di fronte allo schermo con tende opache.
- È preferibile montare il proiettore in una stanza in cui il pavimento e le pareti non siano composti da materiali che riflettono la luce. In caso contrario, è consigliabile che tappeti e carta da parati siano di colore scuro.

Prevenzione del surriscaldamento interno

Dopo aver disattivato l'alimentazione con il tasto I / ⏻, non scollegare l'apparecchio dalla presa di corrente mentre la ventola di raffreddamento è ancora in funzione.

Attenzione

Il proiettore dispone di prese di ventilazione (aspirazione) nel lato inferiore e di prese di ventilazione (scarico) sui lati sinistro e posteriore. Non bloccare tali prese con oggetti, onde evitare il surriscaldamento interno, che potrebbe compromettere la qualità delle immagini o danneggiare il proiettore.

Pulizia

- Pulire periodicamente le parti esterne dell'apparecchio con un panno morbido. Rimuovere le macchie ostinate con un panno leggermente inumidito con una soluzione detergente leggera. Non utilizzare solventi forti come trielina, benzene o detersivi abrasivi onde evitare di danneggiare l'apparecchio.
- Evitare di toccare l'obiettivo. Per rimuovere la polvere dall'obiettivo utilizzare un panno morbido asciutto. Non utilizzare panni inumiditi, soluzioni detergenti o trielina.
- Pulire regolarmente il filtro.

Imballaggio

- Conservare la scatola e il materiale originale di imballaggio, dato che potranno risultare utili in caso di spostamento dell'apparecchio. Per ottenere la massima protezione, imballare l'apparecchio nello stesso modo in cui è stato imballato in fabbrica.

Funzioni

Comodamente trasportabile

- **Peso esiguo/dimensioni ridotte**
  Questo proiettore è stato miniaturizzato fino a raggiungere un peso di circa 2,9 kg e dimensioni formato B5, grazie all'adozione di un nuovo rivestimento pressofuso. Inoltre, il proiettore dispone di una maniglia e di una tracolla rimovibile che ne facilitano il trasporto assieme al computer.

Rumorosità ridotta

Grazie all'utilizzo di un nuovo meccanismo di raffreddamento, la rumorosità del proiettore è stata ridotta.

Alta luminosità, alta qualità delle immagini

- **Alta luminosità**
  Grazie al nuovo sistema ottico sviluppato e alla nuova lampada UHP da 120 W si ottengono un'elevata luminosità (emissione di luce di 600 lumen ANSI) e immagini perfettamente nitide.
- **Alta risoluzione**
  Grazie ai tre pannelli SVGA da 480.000 pixel e 0,7 pollici, il proiettore fornisce una risoluzione di 800 × 600 punti per l'ingresso RGB e 600 linee televisive orizzontali per l'ingresso video.

Installazione semplice, presentazioni facili

- **Installazione semplice con l'apparecchio esterno**
  Il proiettore dispone di 37 tipi di dati preimpostati per i segnali di ingresso. Si possono proiettare immagini provenienti da una sorgente di segnali esterna collegando semplicemente l'apparecchio con il cavo in dotazione e premendo il tasto APA.
- **Telecomando con funzioni di controllo tramite mouse**
  È possibile far funzionare un computer con il telecomando, grazie al ricevitore per mouse incorporato di cui dispone l'apparecchio.

Compatibile con la funzione hub USB (Universal Serial Bus)

È possibile collegare il proiettore a un dispositivo USB, come un mouse USB, e controllare il proiettore mediante il software applicativo fornito con il computer.[1)]
Utilizzando questo software applicativo, è possibile aprire un file da utilizzare per la presentazione grazie al telecomando in dotazione.

Compatibile con diversi segnali di ingresso

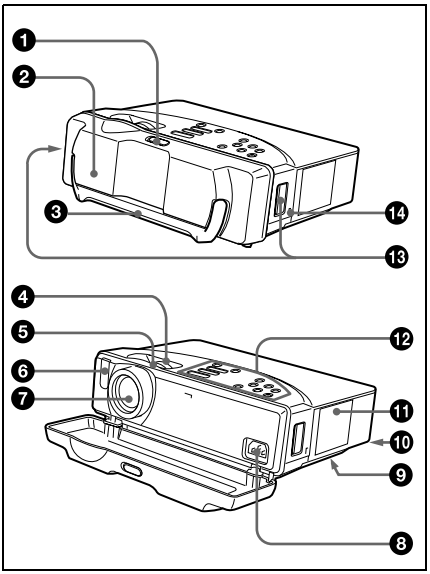
- **Dotato di convertitore di scansione**
  Il proiettore è dotato di un convertitore di scansione incorporato in grado di convertire il segnale di ingresso in un intervallo di 800 × 600 punti.
- **Segnali di ingresso compatibili**
  Il proiettore accetta segnali video compositi, S video e a componenti oltre che segnali 15k RGB, VGA, SVGA, XGA e SXGA, tutti visualizzabili.
- **Compatibile con sei sistemi di colore**
  È possibile selezionare automaticamente o manualmente i sistemi di colore NTSC, PAL, SECAM, NTSC4.43[2)], PAL-M o PAL-N.

- Windows è un marchio di fabbrica registrato di Microsoft Corporation negli U.S.A. e/o in altri Paesi.
- VGA, SVGA, XGA e SXGA sono marchi di fabbrica registrati di International Business Machines Corporation, U.S.A.
- Macintosh è un marchio di fabbrica registrato di Apple Computer, Inc.
- IBM PC/AT è un marchio di fabbrica registrato di International Business Machines Corporation, U.S.A.
- VESA è un marchio di fabbrica registrato di Video Electronics Standard Association.
- Display Data Channel è un marchio di fabbrica di Video Electronics Standard Association.
- PC-98 è un marchio di fabbrica di NEC Corporation.

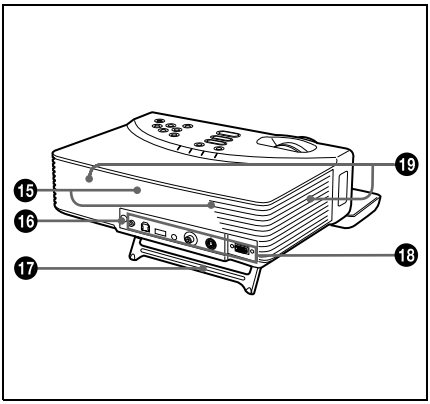
1)Il software applicativo in dotazione e la funzione hub USB di questo proiettore sono compatibili con Windows 98 modello preinstallato.
2)NTSC4.43 è il sistema di colori utilizzato per la riproduzione di un video registrato con il sistema NTSC su un videoregistratore NTSC4.43.

Posizione e funzione dei comandi

Lato anteriore/sinistro/ inferiore



Lato posteriore/destro



❶ Tasto di blocco

❷ Coperchio anteriore

Fare scorrere il tasto di bloccaggio per aprire il coperchio anteriore. Il supporto che si trova sotto il proiettore si apre. Durante la proiezione, sistemare il proiettore su una superficie piana con il supporto aperto.

❸ Maniglia

Per il trasporto, tirare verso l'alto la maniglia del proiettore.

❹ Regolatore dello zoom

Regola le dimensioni delle immagini.

❺ Regolatore della focalizzazione

Regola la focalizzazione delle immagini.

❻ Sensore anteriore del comando a distanza (ricevitore SIRCS)

❼ Obiettivo

❽ Presa AC IN

Per collegare il cavo di alimentazione CA in dotazione.

❾ Prese di ventilazione (aspirazione)/coperchio del filtro dell'aria (lato inferiore)

Note

- Non collocare nulla vicino alle prese di ventilazione onde evitare il surriscaldamento interno.
- Non mettere le mani o oggetti vicino alle prese di ventilazione, poiché l'aria che fuoriesce è calda.
- Per mantenere una funzionalità ottimale, **pulire il filtro dell'aria ogni 300 ore.**

❿ Coprilampada (lato inferiore)

⓫ Prese di ventilazione (scarico)

⓬ Pannello di controllo

Per maggiori dettagli, vedere "Pannnello di controllo" a pagina 8.

⓭ Contenitore della tracolla

⓮ Protezione

Per effettuare il collegamento a un cavo di sicurezza opzionale (Kensington).

La protezione corrisponde al sistema di sicurezza MicroSaver Kensington. Per qualsiasi delucidazione, rivolgersi a:

Kensington
2853 Campus Drive
San Mates, CA 94403
U.S.A.
Tel: 800-535-4242: interno 3348

Indirizzo Internet:
http://www.kensington.com/

⓯ Altoparlante

⓰ Sensore posteriore del comando a distanza (ricevitore SIRCS)

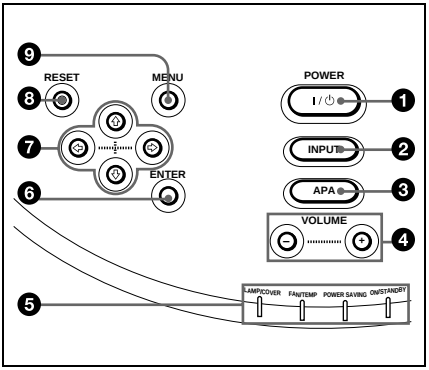
⓱ Piede

⓲ Pannello dei connettori

Per maggiori dettagli, vedere "Pannello dei connettori" a pagina 9.

⓳ Prese di ventilazione (aspirazione)

Pannnello di controllo



❶ Tasto I / ⏻ (accensione/attesa)

Accende e spegne il proiettore in modo di attesa. L'indicatore ON/STANDBY si illumina in verde quando viene attivata l'alimentazione.
Quando si disattiva l'alimentazione, premere due volte il tasto I/ ⏻ seguendo il messaggio sullo schermo oppure tenere premuto il tasto per circa un secondo.

Per maggiori dettagli sulle procedure per disattivare l'alimentazione, vedere, vedere "Disattivazione dell'alimentazione" a pagina 21.

❷ Tasto INPUT

Seleziona il segnale di ingresso. Ad ogni pressione del tasto, il segnale di ingresso si alterna tra l'ingresso video/audio e il connettore INPUT A.

❸ Tasto APA (Auto Pixel Alignment, Allineamento automatico dei pixel)

Quando il segnale viene immesso da un computer, effettua una regolazione automatica in modo da proiettare l'immagine più nitida possibile.

❹ Tasti VOLUME +/–

Regolano il volume degli altoparlanti incorporati.

+ : per alzare il volume.

– : per abbassare il volume.

❺ Indicatori

- **LAMP/COVER:** si illumina o lampeggia nelle seguenti condizioni:
  – Si illumina quando la lampada è consumata o raggiunge una temperatura troppo elevata.
  – Lampeggia quando il coprilampada o il coperchio del filtro dell'aria non sono chiusi saldamente.
- **FAN/TEMP (temperatura):** si illumina o lampeggia nelle seguenti condizioni:
  – Si illumina quando la temperatura all'interno del proiettore sale in modo anomalo.
  – Lampeggia quando è rotta la ventola.
- **POWER SAVING:** si illumina quando il proiettore è nel modo di risparmio di energia. Quando POWER SAVING nel menu REGOLAZ. viene impostato su INSER, il proiettore entra in modo di risparmio di energia nel caso in cui non venga ricevuto alcun segnale per 10 minuti. Anche se la lampada si spegne, la ventola di raffreddamento continua a funzionare. Nel modo di risparmio di energia, per i primi 30 secondi i tasti non sono utilizzabili. Il modo di risparmio di energia viene annullato se viene ricevuto un segnale o premuto un tasto qualsiasi.
- **ON/STANDBY:** si illumina o lampeggia nelle seguenti condizioni:
  – Si illumina in rosso quando il cavo di alimentazione CA viene inserito nella presa di corrente. Una volta nel modo di attesa, è possibile accendere il proiettore usando il tasto I / ⏻.
  – Si illumina in verde quando viene attivata l'alimentazione.
  – Lampeggia in verde durante il funzionamento della ventola di raffreddamento dopo aver disattivato l'alimentazione con il tasto I / ⏻. La ventola funziona per 90 secondi circa dopo la disattivazione dell'alimentazione. L'indicatore ON/STANDBY lampeggia rapidamente per i primi 30 secondi. Durante questo periodo,

non è possibile riattivare l'alimentazione con il tasto I / ⏻.

Per maggior dettagli sugli indicatori LAMP/COVER e FAN/TEMP, vedere pagina 32.

❻ Tasto ENTER

Per inserire le impostazioni delle voci nel sistema di menu.

❼ Tasti direzionali (↑/↓/←/→)

Utilizzati per selezionare il menu o per effettuare diverse regolazioni.

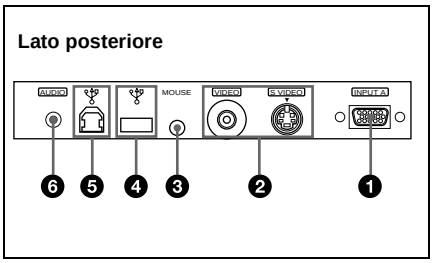
❽ Tasto RESET

Per reimpostare il valore di una voce sul valore preimpostato in fabbrica. Questo tasto è utilizzabile quando sullo schermo viene visualizzato il menu o una voce per l'impostazione.

❾ Tasto MENU

Per visualizzare il menu a schermo. Per eliminare il menu, premere nuovamente il tasto.

Pannello dei connettori



❶ Connettore INPUT A (HD D-sub a 15 piedini, femmina)

Si collega a un apparecchio esterno come un computer.
Si collega all'uscita del monitor di un computer usando il cavo in dotazione.
Per ricevere un segnale a componenti o RGB 15k, usare il cavo opzionale.

❷ Connettore di ingresso video

Si collega a un apparecchio video esterno come un videoregistratore.

- **S VIDEO (mini DIN a 4 piedini):** si collega all'uscita S video (uscita video Y/C) di un apparecchio video.
- **VIDEO (tipo fono):** si collega all'uscita video composito dell'apparecchio video.

Nota

Se si collega un apparecchio video alle prese S VIDEO e VIDEO, viene selezionato il segnale proveniente dalla presa S VIDEO. Durante la proiezione delle immagini attraverso la presa VIDEO, accertarsi di non collegare un cavo alla presa S VIDEO.

❸ Connettore MOUSE (a 6 piedini)

Si collega alla porta del mouse PS/2 di un computer mediante il cavo in dotazione per controllare la funzione del mouse del computer collegato.

❹ Connettore USB (presa per il downstream USB A, a 4 pedini)

Si collega a dispositivi USB, quali un mouse, una videocamera, ecc.

❺ Connettore USB (presa per l'upstream USB B, a 4 pedini)

Si collega al connettore USB di un computer. Quando si collega il proiettore al computer, il proiettore riconosce il mouse del computer collegato al connettore INPUT A ed è possibile controllare la funzione del mouse con il telecomando in dotazione. Il software applicativo in dotazione può essere installato nel computer collegato a questo connettore.

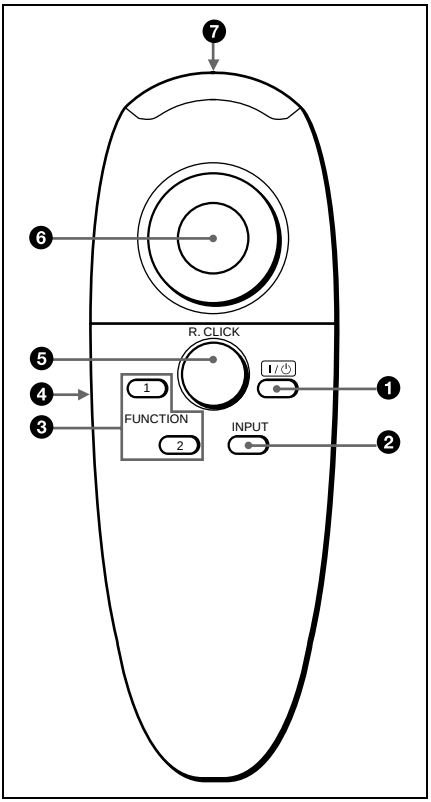
❻ Connettore AUDIO (minipresa stereo)

Durante l'ascolto dell'uscita audio proveniente dal computer, collegare all'uscita audio del computer.
Durante l'ascolto dell'uscita audio proveniente dal videoregistratore, collegare all'uscita audio del videoregistratore.
Questo connettore funge da ingresso audio dei connettori INPUT A, VIDEO e S VIDEO.

Telecomando

I tasti aventi le stesse denominazioni di quelli del pannello di controllo funzionano in modo identico.
Usando il telecomando si può far funzionare un computer collegato.

Per maggiori dettagli, vedere "Controllo del computer mediante il telecomando in dotazione" a pagina 20.



❶ Tasto I / ⏻

❷ Tasto INPUT

❸ Tasti FUNCTION 1, 2

Quando un file è stato salvato con il tasto FUNCTION 1 o 2 utilizzando il software applicativo in dotazione, è possibile aprire il file premendo il tasto corrispondente.

Per dettagli in merito, vedere il file README ed HELP inclusi nel software applicativo.

❹ Tasto L CLICK

Funziona come il tasto sinistro di un mouse.

❺ Tasto R CLICK

Funziona come il tasto destro di un mouse.

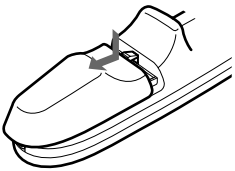
❻ Joystick

Funziona come il mouse di un computer collegato all'apparecchio.

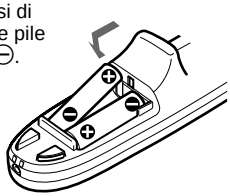
❼ Unità trasmittente infrarossi

Installazione delle pile

1 Per aprire il coperchio, spingerlo e farlo scorrere, quindi inserire le due pile formato AAA (R03) (in dotazione) rispettando la corretta polarità.



Accertarsi di inserire le pile dal lato ⊖.



2 Richiudere il coperchio.

Note sulle pile

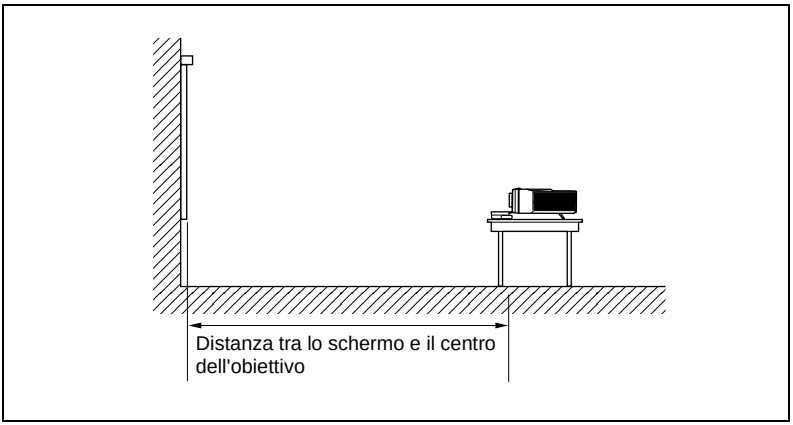
- Durante l'inserimento delle pile, accertarsi che il loro orientamento sia corretto.
- Non utilizzare una pila vecchia con una nuova o tipi di pile diversi.
- Se non si intende usare il telecomando per un lungo periodo di tempo, rimuovere le pile per evitare danni dovute a perdite di elettrolita. In caso di perdite, rimuovere le pile, asciugare lo scomparto e sostituire le pile con altre nuove.

Note sul funzionamento del telecomando

- Assicurarsi che non ci sia nulla che ostruisca il fascio a raggi infrarossi tra il telecomando e il sensore del comando a distanza del proiettore. Rivolgere il telecomando verso il sensore di comando a distanza anteriore o posteriore.
- Il raggio di azione è limitato. Minore è la distanza tra il telecomando e il proiettore, maggiore è l'ampiezza dell'angolo all'interno del quale il telecomando è in grado di controllare il proiettore.

Installazione del proiettore

In questa sezione vengono descritte le modalità di installazione del proiettore. La distanza tra l'obiettivo e lo schermo varia a seconda delle dimensioni di quest'ultimo. Usare la seguente tabella come guida.



Unità: m

Dimensioni dello schermo (pollici)	**40**	**60**	**80**	**100**	**120**	**150**
Distanza minima	1,6	2,4	3,2	4,0	4,9	6,1
Distanza massima	2,0	3,1	4,1	5,2	6,2	7,8

Nota

Non è possibile montare il proiettore capovolto, come ad esempio su un soffitto.

Collegamento del proiettore

Nell'effettuare i collegamenti, accertarsi di:

- spegnere tutti gli apparecchi prima di effettuare un qualsiasi collegamento.
- usare i cavi appropriati per ciascun collegamento.
- inserire in modo appropriato le spine dei cavi; le spine non perfettamente inserite spesso generano disturbi. Quando si scollega un cavo, assicurarsi di tirarlo dalla spina e di non tirare il cavo.

Nota

È possibile che i cavi del mouse in dotazione non funzionino in modo appropriato a seconda del tipo di computer.

Collegamento con un computer

In questa sezione vengono descritte le modalità di collegamento del proiettore a un computer.
Per maggiori informazioni, consultare il manuale di istruzioni del computer.

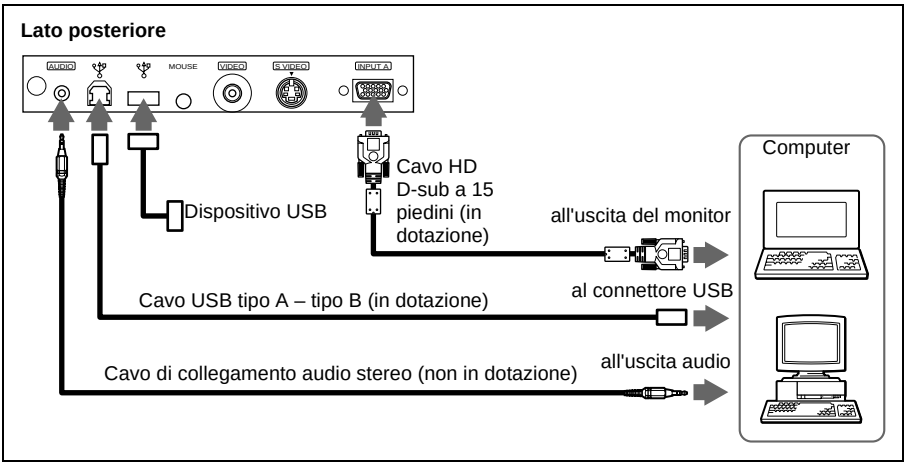
Note

- Il proiettore è compatibile con i segnali VGA, SVGA, XGA e SXGA. Tuttavia, si consiglia di impostare il modo di uscita del computer sul modo SVGA per il monitor esterno.
- Se si imposta il computer, come ad esempio un notebook, in modo che invii il segnale sul display del computer e sul monitor esterno, è possibile che le immagini del monitor esterno non vengano visualizzate in modo appropriato. In questi casi, impostare il modo di uscita del computer in modo da inviare il segnale solo al monitor esterno.
  Per maggiori dettagli, consultare le istruzioni per l'uso fornite con il computer.
- È possibile che i cavi del mouse in dotazione non funzionino in modo appropriato a seconda del tipo di computer.
- Questo proiettore è compatibile con DDC2B (Digital Data Channel 2B). Se il computer è compatibile con DDC, accendere il proiettore seguendo le procedure descritte di seguito.

1 Collegare il proiettore al computer utilizzando il cavo in dotazione HD D-sub a 15 piedini.
2 Accendere il proiettore.
3 Avviare il computer.

Collegamento con un computer IBM PC/AT compatibile

Quando si usa un mouse USB e dispositivi USB



Note

- Quando si utilizza il software applicativo in dotazione, collegare il computer nel modo sopra illustrato. Il software applicativo e la funzione hub dell'USB possono essere utilizzati in un computer caricato con Windows 98 modello preinstallato.
- Poiché il proiettore riconosce il mouse USB quando il computer è collegato al connettore USB, non collegare alcun dispositivo alla porta del mouse PS/2.
- Il computer può non avviarsi in modo corretto quando è collegato al connettore USB sul proiettore tramite il cavo USB. In questo caso, prima scollegare il cavo USB, riavviare il computer, quindi collegare il computer al proiettore utilizzando il cavo USB in dotazione con il proiettore.

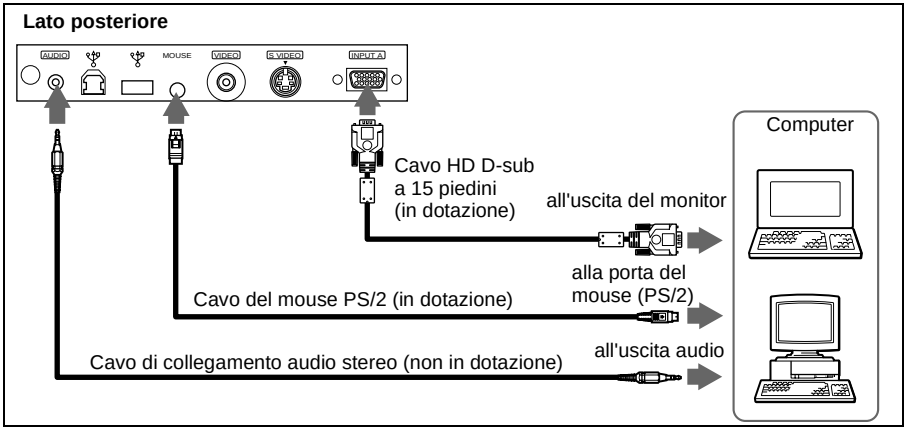
Sulla funzione hub dell'USB

Quando si collega il proiettore a un computer utilizzando il cavo USB per la prima volta, il computer riconosce automaticamente i seguenti dispostivi.

1 Hub dell'USB (uso generico)
2 Dispositivo di interfaccia umano USB (funzione di mouse senza fili)
3 Dispositivo di interfaccia umano USB (funzione di controllo del proiettore)

Ad eccezione dei dispositivi sopra citati, il computer riconosce il dispositivo collegato al connettore downstream sul proiettore.

Quando si utilizza una porta del mouse PS/2



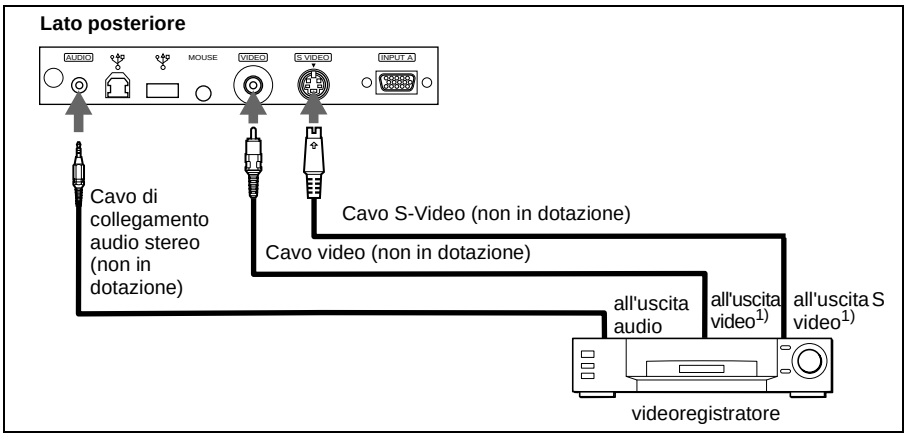
Collegamento a un computer Macintosh

Utilizzare un adattatore del segnale ADP-20 (non in dotazione). In questo caso, tuttavia, non è possibile controllare il mouse del computer mediante il telecomando.

Collegamento con un videoregistratore o un apparecchio con uscita RGB 15k/componenti

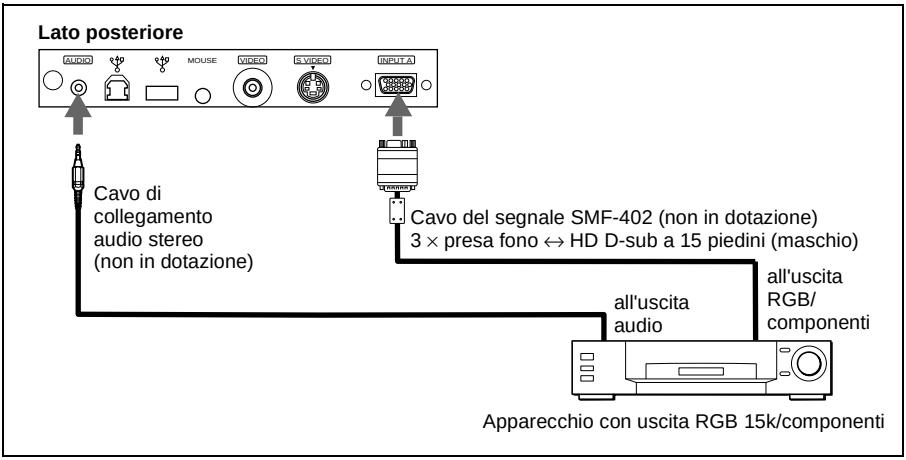
Questa sezione descrive come collegare il proiettore a un videoregistratore e ad apparecchi con uscita RGB 15k/componenti.
Per ulteriori informazioni, consultare il manuale di istruzioni dell'apparecchio da collegare.

Collegamento di un videoregistratore



1)Quando all'apparecchio esterno sono collegate entrambe le prese S VIDEO e VIDEO, viene selezionato il segnale di ingresso dalla presa S VIDEO.

Per connettere un apparecchio con uscita RGB 15k/componenti

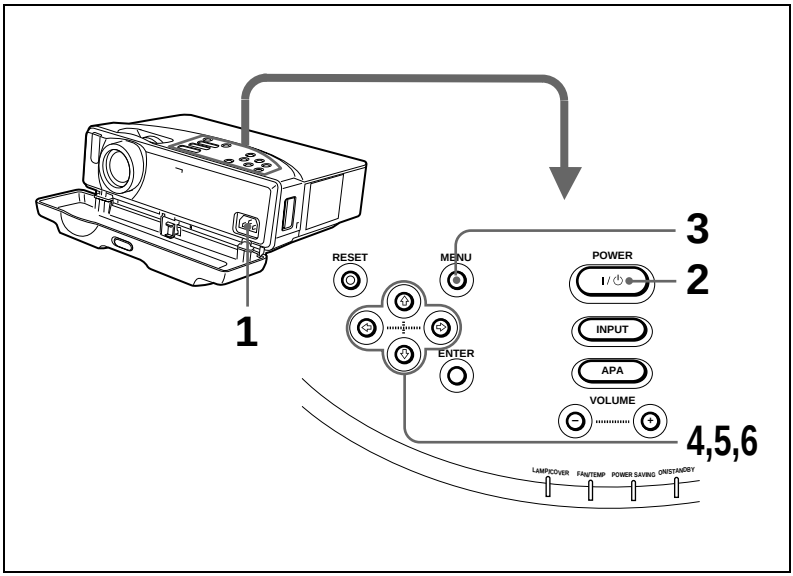


Note

- Impostare il rapporto di formato usando la voce di menu FORMATO del menu REGOL INGR.
- Quando si collega il proiettore a un apparecchio video con uscita RGB 15k/componenti, selezionare il segnale RGB o a componenti con l'impostazione INGRE A nel menu REGOLAZ.
- Utilizzare il segnale sincronico composito quando si immette il segnale sincronico esterno da un apparecchio con uscita RGB 15k/componenti.

Selezione della lingua del menu

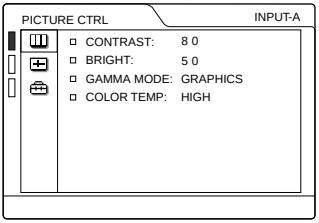
È possibile selezionare una delle sette lingue disponibili per visualizzare il menu e le altre indicazioni a schermo. L'impostazione di fabbrica è l'inglese.



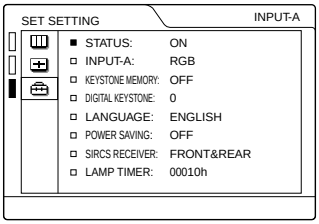
1 Aprire il coperchio anteriore, quindi inserire il cavo di alimentazione CA in una presa di corrente.

2 Premere il tasto I / ⏻ per accendere il proiettore.

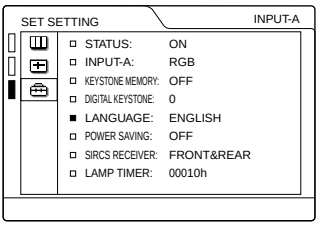
3 Premere il tasto MENU.
Viene visualizzato il menu.
Il menu selezionato correntemente viene visualizzato come un pulsante giallo.



4 Premere il tasto ↑ o ↓ per selezionare il menu SET SETTING (REGOLAZ.), quindi premere il tasto → o ENTER.
Viene visualizzato il menu selezionato.



5 Premere il tasto ↑ o ↓ per selezionare il menu LANGUAGE (LINGUAGGIO), quindi premere il tasto → o ENTER.

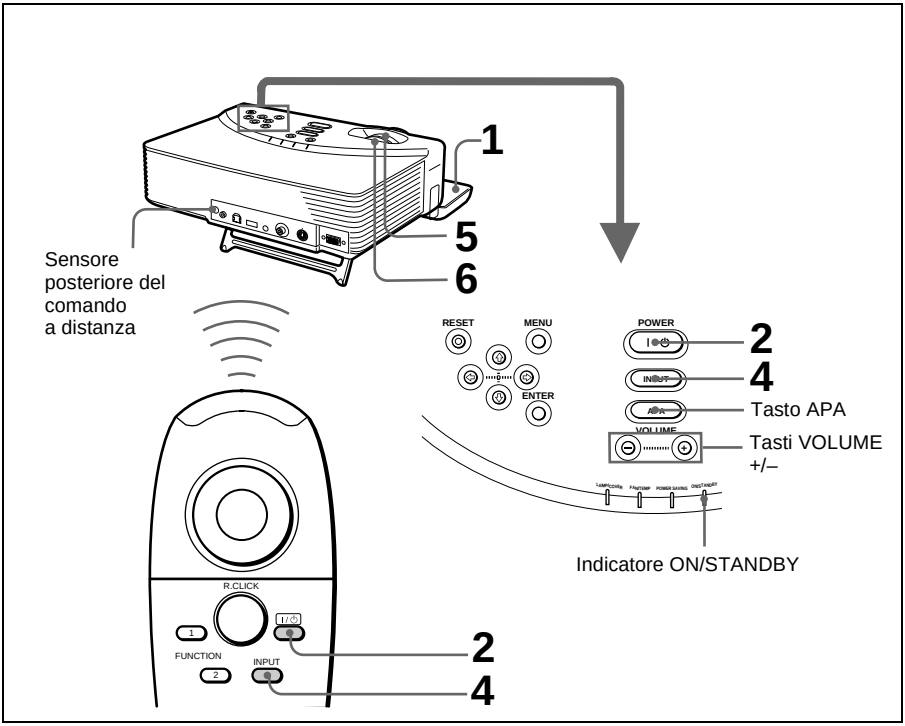


6 Premere il tasto ↑ o ↓ per selezionare una lingua, quindi premere il tasto ← o ENTER.
Il menu passa alla lingua selezionata.

Per azzerare il menu

Premere il tasto MENU.
Il menu scompare automaticamente se per un minuto non viene premuto nessun tasto.

Proiezione



1 Aprire il coperchio anteriore, inserire il cavo di alimentazione CA in una presa di corrente, quindi collegare tutti gli apparecchi.
L'indicatore ON/STANDBY si illumina in rosso e il proiettore entra nel modo di attesa.

2 Premere il tasto I / ⏻.
L'indicatore ON/STANDBY si illumina in verde.

3 Accendere l'apparecchio collegato al proiettore.

4 Per selezionare la sorgente di ingresso premere il tasto INPUT.

Per l'ingresso di dati da	**Premere INPUT per visualizzare**
Computer collegato al connettore INPUT A	INGRE A
Apparecchio video collegato al connettore di ingresso video[1)]	VIDEO

1) Se si collega un apparecchio video alle prese S VIDEO e VIDEO, viene selezionato il segnale proveniente dalla presa S VIDEO.

5 Girare il regolatore dello zoom per regolare le dimensioni dell'immagine.

6 Girare il regolatore della focalizzazione per regolare la focalizzazione.

Attenzione

Non guardare nell'obiettivo durante la proiezione onde evitare lesioni agli occhi.

Regolazione del volume

Premere i tasti VOLUME +/– sul pannello di controllo.

Controllo del computer mediante il telecomando in dotazione

Quando si collega un computer IBM PC/AT compatibile con il proiettore, è possibile controllare il mouse del computer mediante il telecomando. I tasti R/L CLICK e il joystick funzionano nel modo seguente.

Tasto e joystick	Funzione
R CLICK (lato anteriore)	Pulsante destro
L CLICK (posteriore)	Pulsante sinistro
Joystick	Corrisponde agli spostamenti del mouse

Nota

Assicurarsi che non ci sia nulla che ostruisca il fascio a raggi infrarossi tra il telecomando e il sensore del comando a distanza del proiettore.

Come ottenere l'immagine più chiara possibile

È possibile regolare la qualità dell'immagine quando si proietta un segnale proveniente dal computer.

1 Proiettare il fermo immagine dal computer.

2 Premere il tasto APA.
Quando l'immagine è regolata correttamente, sullo schermo compare "Completato!".

Note

- Premere il tasto APA quando sullo schermo viene visualizzata l’immagine intera. Se intorno all’immagine vi sono bordi neri, la funzione APA non funziona correttamente e l’immagine potrebbe fuoriuscire dallo schermo.
- Se si cambia il segnale di ingresso oppure ci si ricollega a un computer, premere il tasto APA ancora una volta per regolare l'immagine.
- Mentre viene visualizzato il messaggio "REGOLAZIONE", è possibile annullare la regolazione premendo ancora una volta il tasto APA.
- L'immagine potrebbe non venire regolata correttamente a seconda dei tipi di segnali di ingresso.
- Regolare le voci nel menu REGOL INGR. quando si regola l'immagine manualmente.

Disattivazione dell'alimentazione

1 Premere il tasto I / ⏻.
Viene visualizzato il messaggio "DISATTIVARE? Premere il tasto I / ⏻ di nuovo" per confermare che si desidera disattivare l'alimentazione.

Nota

Il messaggio scompare premendo un tasto qualsiasi, ad eccezione del tasto I / ⏻, oppure se non si preme alcun tasto per cinque secondi.

2 Premere nuovamente il tasto I / ⏻.
L'indicatore ON/STANDBY lampeggia in verde e la ventola continua a funzionare per 90 secondi circa in modo da ridurre il calore interno. Inoltre, l'indicatore ON/STANDBY lampeggia rapidamente per i primi 30 secondi. Durante questo lasso di tempo non è possibile riattivare l'alimentazione con il tasto I / ⏻.

3 Una volta che la ventola si è fermata e l'indicatore ON/STANDBY si è illuminato in rosso, scollegare il cavo di alimentazione CA dalla presa di rete.

Nel caso in cui non sia possibile confermare il messaggio a schermo

Nel caso in cui non sia possibile confermare il messaggio a schermo in una determinata condizione, è possibile disattivare l'alimentazione tenendo premuto il tasto I / ⏻ per un secondo circa.

Nota

Non scollegare il cavo di alimentazione CA con la ventola ancora in funzione, altrimenti questa si fermerà anche se la temperatura interna è ancora alta, danneggiando così il proiettore.

Per riporre il supporto

Se il proiettore non viene utilizzato, chiudere prima il coperchio anteriore poi ripiegare manualmente il supporto che si trova sotto il proiettore.

Filtro dell'aria

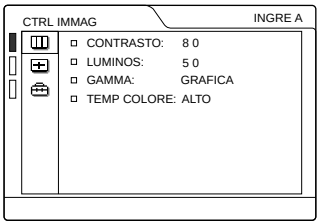
Per mantenere una funzionalità ottimale, **pulire il filtro dell'aria ogni 300 ore.**

Uso del MENU

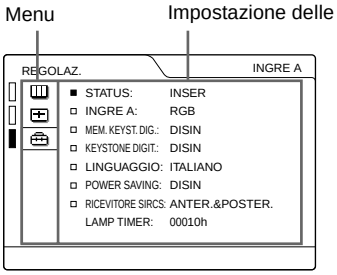
Il proiettore dispone di un menu a schermo che permette di effettuare diverse regolazioni e impostazioni. In questo apparecchio è possibile eseguire tutte le operazioni del menu mediante il pannello di controllo.
Inoltre, è possibile cambiare la lingua visualizzata nel menu a schermo.

Per cambiare la lingua del menu, vedere "Selezione della lingua del menu" a pagina 17.

1 Premere il tasto MENU.
Viene visualizzato il menu.
Il menu selezionato correntemente viene visualizzato come un pulsante giallo.



2 Usare il tasto ↑ o ↓ per selezionare un menu, quindi premere il tasto → o ENTER.
Viene visualizzato il menu selezionato.



3 Selezionare una voce.
Usare il tasto ↑ o ↓ per selezionare la voce, quindi premere il tasto → o ENTER.

4 Effettuare le impostazioni o le regolazioni di una voce.
- Quando si modifica il livello di regolazione:
  Per aumentare il numero, premere il tasto ↑ o →.
  Per diminuire il numero, premere il tasto ↓ o ←.
  Per ripristinare lo schermo originale, premere il tasto ENTER.
- Quando si modifica l'impostazione:
  Premere il tasto ↑ o ↓ per cambiare l'impostazione.
  Per ripristinare lo schermo originale, premere il tasto ENTER o ←.

Per azzerare il menu

Premere il tasto MENU.
Il menu scompare automaticamente se per un minuto non viene premuto nessun tasto.

Per reimpostare le voci precedentemente regolate

Premere il tasto RESET.
Sullo schermo viene visualizzato il messaggio "Completato!" e le impostazioni vengono reimpostate sui valori di fabbrica.
È possibile reimpostare i valori delle seguenti voci:
- "CONTRASTO", "LUMINOS", "COLORE", "TINTA" e "DETTAG." del menu CTRL IMMAG.
- "FASE PUNTO", "DIMEN" e "SPOST" del menu REGOL INGR.
- "KEYSTONE DIGIT." del menu REGOLAZ.

Memorizzazione delle impostazioni

Le impostazioni vengono memorizzate automaticamente nella memoria del proiettore.

Se non si immette alcun segnale

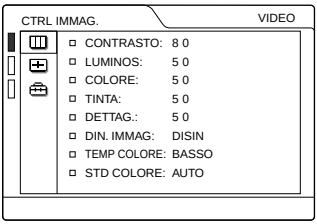
Se non c'è un segnale in ingresso, "NESSUN INGRESSO–Impossibile regolare il parametro." appare a schermo.

Il menu CTRL IMMAG.

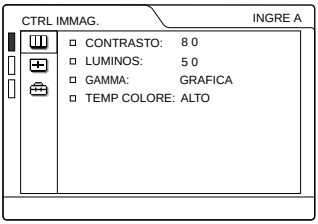
Il menu CTRL IMMAG. viene usato per la regolazione dell'immagine.
Le voci che non è possibile regolare in base al segnale di ingresso non vengono visualizzate nel menu.

Per maggiori dettagli sulle voci regolabili, vedere pagina 37.

Quando viene immesso il segnale video



Quando viene immesso il segnale RGB



Voci di menu

CONTRASTO

Regola il contrasto dell'immagine. Maggiore è il valore impostato, maggiore è il contrasto. Minore è il valore impostato, minore è il contrasto.

LUMINOS

Regola la luminosità dell'immagine. Maggiore è il valore impostato, più è chiara l'immagine. Minore è il valore impostato, più è scura l'immagine.

COLORE

Regola l'intensità del colore. Maggiore è il valore impostato, maggiore è l'intensità. Minore è il valore impostato, minore è l'intensità.

TINTA

Regola i toni del colore. Con un'impostazione alta, l'immagine diventa verdastra. Con un'impostazione bassa, l'immagine diventa violacea.

DETTAG.

Regola la nitidezza dell'immagine. Maggiore è il valore impostato, più è nitida l'immagine. Minore è il valore impostato, più è sfocata l'immagine.

DIN. IMMAG

Accentua il colore nero.

INSER: accentua il colore nero per produrre un'immagine "dinamica" più evidenziata.

DISIN: riproduce le parti scure dell'immagine in modo accurato, secondo il segnale di sorgente.

GAMMA

Seleziona una curva di correzione della gamma.

GRAFICA: migliora la riproduzione delle mezzetinte. È possibile riprodurre le foto con toni naturali.

TESTO: crea un contrasto tra il bianco e il nero. Adatto alle immagini che contengono molto testo.

TEMP COLORE

Regola la temperatura del colore.

ALTO: rende bluastro il colore bianco.

BASSO: rende rossastro il colore bianco.

STD COLORE (sistema)

Seleziona il sistema di colore del segnale di ingresso.

- **AUTO:** NTSC3.58, PAL, SECAM e NTSC4.43 (a commutazione automatica)
- **PAL-M/N:** PAL-M/PAL-N e NTSC3.58 (a commutazione automatica)

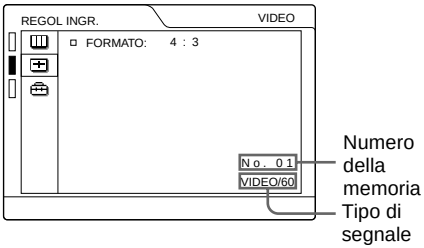
Di solito è impostato su AUTO. Se l'immagine appare distorta o senza colore, selezionare il sistema di colore in base al segnale di ingresso.

Il menu REGOL INGR.

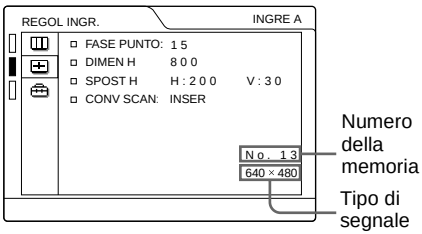
Il menu REGOL INGR. viene usato per regolare il segnale di ingresso.
Le voci che non è possibile regolare in base al segnale di ingresso non vengono visualizzate nel menu.

Per maggiori dettagli sulle voci regolabili, vedere pagina 37.

Quando viene immesso il segnale video



Quando viene immesso il segnale RGB



Voci di MENU

FASE PUNTO

Regola la fase del punto del pannello LCD e il segnale di ingresso proveniente dal connettore INPUT A.
Usarlo per la regolazione più precisa dell'immagine dopo la regolazione con il tasto APA.
Regolare l'immagine in modo che risulti il più nitida possibile.

DIMEN

Regola le dimensioni orizzontali dell'immagine ricevuta dal connettore INPUT A. Maggiore è l'impostazione, più ampie sono le dimensioni orizzontali dell'immagine. Minore è l'impostazione, minori sono le dimensioni orizzontali dell'immagine. Regolare l'impostazione in base ai punti del segnale di ingresso.

Per maggiori dettagli sul valore appropriato per i segnali preimpostati, vedere pagina 38.

SPOST

Regola la posizione dell'immagine ricevuta dal connettore INPUT A. H regola la posizione orizzontale dell'immagine. V regola la posizione verticale dell'immagine. Aumentando l'impostazione di H, l'immagine si sposta a destra, diminuendola l'immagine si sposta a sinistra. Aumentando l'impostazione di V, l'immagine si sposta verso l'alto, diminuendola l'immagine si sposta verso il basso. Usare il tasto ← o → per regolare la posizione orizzontale e il tasto ↑ e ↓ per la posizione verticale.

CONV SCAN (convertitore di scansione)

Converte il segnale per visualizzare l'immagine in base alle dimensioni dello schermo.

INSER: visualizza l'immagine in base alle dimensioni dello schermo. L'immagine perde parte della sua nitidezza.

DISIN: Visualizza l'immagine mentre si fa corrispondere un pixel dell'elemento dell'immagine di ingresso a quello dello schermo a cristalli liquidi. L'immagine risulta nitida, ma le sue dimensioni sono ridotte.

Nota

Quando viene immesso il segnale SVGA, XGA o SXGA, questa voce non viene visualizzata.

FORMATO

Imposta il rapporto di formato dell'immagine. In caso di ricevimento del segnale 16:9 (compresso) da un apparecchio come ad esempio un lettore DVD, impostare su 16:9.

4:3: in caso di ricevimento di un'immagine con un rapporto 4:3.

16:9: in caso di ricevimento di un'immagine con un rapporto 16:9 (compresso).

Numero della memoria preimpostato

Il proiettore è dotato di 37 tipi di dati preimpostati per i segnali di ingresso per INGRE A (memoria preimpostata). In caso di ricevimento del segnale preimpostato, il proiettore identifica automaticamente il tipo di segnale e richiama i dati per il segnale dalla memoria preimpostata per regolarlo su un'immagine ottimale. Il numero della memoria e il tipo di segnale vengono visualizzati nel menu REGOL INGR. È inoltre possibile regolare i dati preimpostati mediante il menu REGOLA INGR.
Il proiettore dispone di 20 tipi di memorie utente per INGRE A in cui è possibile salvare l'impostazione dei dati regolati per un segnale di ingresso non preimpostato. Quando viene ricevuto per la prima volta un segnale non preimpostato, viene visualizzato 00 come numero della memoria. Quando si regolano i dati del segnale nel menu REGOL INGR., il segnale verrà registrato nel proiettore. Se vengono registrate più di 20 memorie utente, la memoria più recente sovrascrive sempre quella più vecchia.

Per appurare se il segnale è registrato nella memoria preimpostata, vedere il grafico a pagina 38.

Per quanto riguarda i seguenti segnali, i dati sono preimpostati in memoria ed è quindi possibile usare questi dati preimpostati regolando DIMEN. Effettuare regolazioni più accurate mediante SPOST.

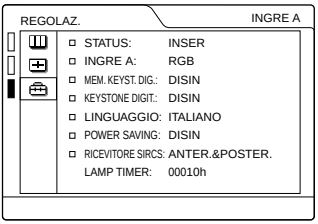
Segnale	Numero della memoria	DIMEN
Super Mac-2	23	1312
SGI-1	23	1320
Macintosh 19"	25	1328
Macintosh 21"	28	1456
Sony News	36	1708
PC-9821 1280 × 1024	36	1600
WS Sunmicro	37	1664

Nota

Quando il rapporto di formato del segnale di ingresso è diverso da 4:3, una parte dello schermo viene visualizzata in nero.

Il menu REGOLAZ.

Il menu REGOLAZ. viene usato per modificare le impostazioni del proiettore.



Voci di menu

STATUS (visualizzazione a schermo)

Imposta le indicazioni a schermo.

INSER: attiva tutte le visualizzazioni a schermo.

DISIN: disattiva le visualizzazioni a schermo, ad eccezione dei menu, di un messaggio quando si disattiva l'alimentazione e dei messaggi di avvertimento.

INGRE A

Seleziona il segnale RGB o a componenti immesso dal connettore INPUT A.

Nota

Se l'impostazione non è corretta, viene visualizzato il messaggio "Controllare INGRE A in REGOLAZ." e il colore dell'immagine risulta anomalo oppure l'immagine non viene visualizzata.

MEM. KEYST. DIG.

Memorizza i dati regolati con KEYSTONE DIGIT.

KEYSTONE DIGIT.

Regola la distorsione del trapezio dell'immagine che potrebbe verificarsi a seconda dell'angolo di proiezione.

Quando il lato superiore del trapezio è più lungo di quello inferiore ▽ **:** si imposta su un valore positivo.

LINGUAGGIO

Seleziona la lingua usata nel menu e nelle visualizzazioni a schermo. Le lingue disponibili sono: inglese, francese, tedesco, italiano, spagnolo, giapponese e cinese.

POWER SAVING

Quando questa voce è impostata su INSER, il proiettore entra nel modo di risparmio di energia se per 10 minuti non viene ricevuto alcun segnale.

RICEVITORE SIRCS

Seleziona i sensori del comando a distanza (ricevitore SIRCS) sulla parte anteriore e posteriore del proiettore.

ANTER. & POSTER.: attiva sia il sensore anteriore che quello posteriore.

ANTER.: attiva solo il sensore anteriore.

POSTER.: attiva solo il sensore posteriore.

LAMP TIMER

Indica il numero di ore totale relativo all'utilizzo della lampada usata correntemente.

Manutenzione

Sostituzione della lampada

Nel caso in cui occorra sostituire la lampada, sostituirla tempestivamente usando una nuova lampada per proiettore LMP-C120.

Quando si sostituisce la lampada dopo l'uso del proiettore

Spegnere il proiettore, quindi scollegare il cavo di alimentazione.
Attendere almeno un'ora che la lampada si raffreddi.

Attenzione

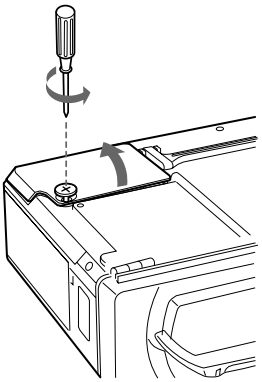
Dopo aver spento il proiettore con il tasto I / ⏻, la temperatura della lampada sarà elevata. Non toccare la lampada onde evitare di scottarsi le dita. Per sostituire la lampada, attendere almeno un'ora che questa si raffreddi.

1 Poggiare un telo di stoffa protettivo sotto il proiettore. Ribaltare il proiettore in modo che il lato inferiore sia visibile.

Nota

Fare attenzione a non far cadere il proiettore dopo averlo capovolto.

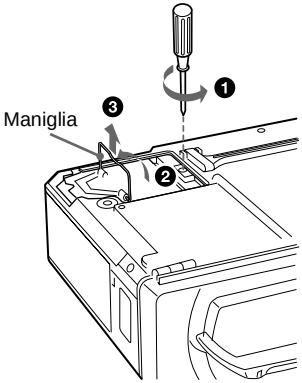
2 Aprire il coprilampada allentando la vite con il cacciavite Phillips (in dotazione con la lampada per proiettore LMP-C120).



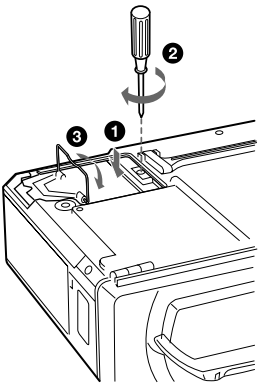
Nota

Per motivi di sicurezza, non allentare nessun'altra vite.

3 Allentare la vite sull'unità lampada con il cacciavite Phillips. Estrarre l'unità lampada usando la maniglia.



4 Inserire direttamente la nuova lampada fino ad alloggiarla saldamente. Stringere la vite. Piegare la maniglia verso l'alto.



Note

- Fare attenzione a non toccare la superficie di vetro della lampada.
- Se la lampada non è stata fissata correttamente non sarà possibile accendere l'apparecchio.

5 Chiudere il coprilampada e stringere le viti.

6 Riportare il proiettore nella posizione diritta.

7 Collegare il cavo di alimentazione e accendere il proiettore sul modo di attesa.

8 Premere i seguenti tasti sul pannello di controllo nell'ordine descritto per meno di cinque secondi ciascuno: RESET, ←, →, ENTER.

Note

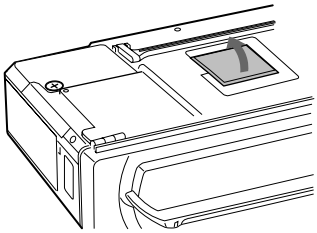
- Per la sostituzione, accertarsi di utilizzare una lampada per proiettore LMP-C120. Se si usa una lampada diversa dal tipo LMP-C120, potrebbero verificarsi problemi di funzionamento del proiettore.
- Prima di sostituire la lampada, accertarsi di spegnere il proiettore e di scollegare il cavo di alimentazione.
- Non mettere le mani all'interno dell'alloggiamento della lampada né farvi cadere alcun liquido od oggetto solido, onde evitare il rischio di scosse elettriche o di incendi.

Pulizia del filtro dell'aria

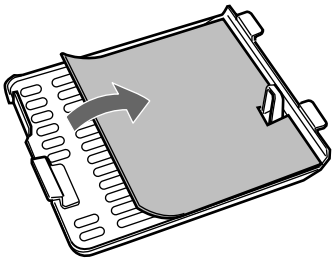
Il filtro dell'aria deve essere pulito ogni 300 ore. Nel caso in cui la rimozione della polvere risultasse difficile, sostituire il filtro dell'aria con uno nuovo.
Per la pulizia del filtro dell'aria, seguire le seguenti operazioni:

1 Disattivare l'alimentazione e scollegare il cavo di alimentazione.

2 Capovolgere il proiettore.



3 Rimuovere il coperchio del filtro dell'aria.



4 Rimuovere la polvere dal filtro con un aspirapolvere.

5 Fissare il filtro dell'aria e rimontare il coperchio.

Note

- Se il filtro dell'aria è molto sporco, lavarlo con una soluzione detergente leggera e asciugarlo in un luogo ombreggiato. Se non si riesce a rimuovere la polvere, sostituire il filtro dell'aria con il nuovo filtro in dotazione.
- Assicurarsi di fissare saldamente il coperchio del filtro dell'aria; se non è chiuso bene, l'apparecchio non si accende.
- Il filtro dell'aria ha una parte anteriore e una posteriore. Collocare il filtro dell'aria in modo che entri nella scanalatura del coperchio.

Soluzione dei problemi

Se il proiettore funziona in modo irregolare, provare a diagnosticare e risolvere il problema facendo riferimento alle seguenti istruzioni. Se il problema persiste, rivolgersi al personale qualificato Sony.

Alimentazione

Sintomo	Causa e soluzione
L'alimentazione non viene attivata.	• L'alimentazione è stata disattivata e attivata con il tasto I / ⏻ troppo rapidamente. ➔ Prima di attivare l'alimentazione attendere 90 secondi circa (vedere pagina 21). • Il coprilampada è staccato. ➔ Chiudere saldamente il coprilampada (vedere pagina 28). • Il coperchio del filtro dell'aria è staccato. ➔ Chiudere saldamente il coperchio del filtro dell'aria (vedere pagina 29).
Gli indicatori LAMP/ COVER e FAN/TEMP si illuminano.	• Il sistema elettrico è guasto. ➔ Rivolgersi al personale qualificato Sony.

Immagine

Sintomo	Causa e soluzione
Non viene riprodotta nessuna immagine.	• Il cavo è scollegato oppure i collegamenti effettuati non sono appropriati. ➔ Accertarsi che siano stati effettuati i collegamenti appropriati (vedere pagina 13). • La selezione dell'ingresso non è corretta. ➔ Selezionare la sorgente di ingresso corretta mediante il tasto INPUT (vedere pagina 19). • Il segnale del computer non è impostato per l'invio a un monitor esterno. ➔ Impostare l'invio del segnale del computer a un monitor esterno (vedere pagina 13). • Il segnale del computer è impostato per l'invio sia sul display a cristalli liquidi del computer che sul monitor esterno. ➔ Impostare l'invio del segnale del computer solo al monitor esterno (vedere pagina 13).
L'immagine è disturbata.	• È possibile che l'immagine sia disturbata sullo sfondo a seconda della combinazione dei numeri di punti ricevuti dal connettore e dei numeri di pixel sul pannello LCD. ➔ Modificare il modello del desktop del computer collegato.
Il colore dell'immagine dal connettore INPUT A è anomalo.	• Le impostazioni per INGRE A nel menu REGOLAZ. non sono corrette. ➔ Selezionare RGB o COMPONENTI per INGRE A nel menu REGOLAZ. in base al segnale di ingresso (vedere pagina 26).

Sintomo	Causa e soluzione
Nonostante il segnale immesso dal connettore INPUT A sia corretto, viene visualizzato il messaggio "Controllare impost. INGRE A.".	• Le impostazioni per INGRE A nel menu REGOLAZ. non sono corrette. ➔ Selezionare RGB o COMPONENTI per INGRE A nel menu REGOLAZ. in base al segnale di ingresso (vedere pagina 26).
Non appaiono le indicazioni a schermo.	• Nel menu REGOLAZ. la voce STATUS è stata impostata su DISIN. ➔ Impostare la voce STATUS del menu REGOLAZ. su INSER (vedere pagina 26).
Il bilanciamento del colore non è corretto.	• L'immagine non è stata regolata in modo appropriato. ➔ Regolare l'immagine (vedere pagina 23). • Il proiettore è stato impostato sul sistema di colore errato. ➔ Impostare la voce STD COLORE del menu CTRL IMMAG. in modo che corrisponda al sistema di colore ricevuto (vedere pagina 24).
L'immagine è troppo scura.	• Il contrasto o la luminosità non sono stati impostati in modo appropriato. ➔ Regolare in modo appropriato il contrasto o la luminosità del menu CTRL IMMAG. (vedere pagina 23).
L'immagine non è chiara.	• L'immagine non è a fuoco. ➔ Regolare la messa a fuoco (vedere pagina 20). • Sull'obiettivo si è creata della condensa. ➔ Lasciare acceso il proiettore per circa due ore.
L'immagine a schermo appare troppo piccola.	• La voce SPOST nel menu REGOL INGR. non è stata regolata in modo appropriato. ➔ Regolare in modo appropriato l'impostazione SPOST del menu REGOL INGR. (vedere pagina 25).
L'immagine presenta il fenomeno dello sfarfallio.	• La voce FASE PUNTO nel menu REGOL INGR. non è stata regolata in modo appropriato. ➔ Regolare in modo appropriato l'impostazione FASE PUNTO del menu REGOL INGR. (vedere pagina 24).

Audio

Sintomo	Causa e soluzione
Non viene riprodotto alcun suono.	• Il cavo è scollegato oppure i collegamenti effettuati non sono appropriati. ➔ Accertarsi che siano stati effettuati i collegamenti appropriati (vedere pagina 13).
In caso di ricevimento del suono attraverso il connettore AUDIO, questo arriva solo da un canale.	• Dal connettore AUDIO il proiettore riceve il suono monofonico. ➔ Immettere il suono stereo.

Telecomando

Sintomo	Causa e soluzione
Il telecomando non funziona.	• Le pile del telecomando sono scariche. ➔ Sostituire le pile con altre nuove (vedere pagina 10). • Il sensore di comando a distanza anteriore/posteriore è vicino alla lampada fluorescente. ➔ Modificare l'impostazione di RICEVITORE SIRCS dal menu REGOLAZ. (vedere pagina 27).
Il joystick, il tasto R CLICK o il tasto L CLICK non funzionano.	• La porta del mouse del computer non riconosce il cavo del mouse. ➔ Riavviare il computer.

Altri

Sintomo	Causa e soluzione
L'indicatore LAMP/ COVER lampeggia.	• Il coprilampada o il coperchio del filtro dell'aria è staccato. ➔ Fissare saldamente il coperchio (vedere pagina 28).
L'indicatore LAMP/ COVER si illumina.	• La lampada si è consumata. ➔ Sostituire la lampada (vedere pagina 28). • La lampada ha raggiunto una temperatura elevata. ➔ Attendere 90 secondi per far raffreddare la lampada e riattivare l'alimentazione (vedere pagina 28).
L'indicatore FAN/TEMP lampeggia.	• La ventola è rotta. ➔ Rivolgersi al personale qualificato Sony.
L'indicatore FAN/TEMP si illumina.	• La temperatura interna è stranamente alta. ➔ Accertarsi che nulla ostruisca le prese di ventilazione.
Both the LAMP/COVER and FAN/TEMP indicators light up.	• Il sistema elettrico è guasto. ➔ Rivolgersi al personale qualificato Sony.

Messaggi di avvertimento

Usare il seguente elenco per controllare il significato dei messaggi a schermo.

Messaggio	Significato e soluzione
Temp. alta! Lamp. off 1 min.	• La temperatura interna è troppo alta. ➔ Disattivare l'alimentazione. ➔ Accertarsi che nulla ostruisca le prese di ventilazione.
Frequenza fuori limite!	• Non è possibile proiettare questo segnale d'ingresso perché la frequenza supera il limite accettabile del proiettore. ➔ Immettere un segnale compreso nella gamma di frequenza. • Il valore dell'impostazione della soluzione del segnale di uscita del computer è troppo alto. ➔ Impostare la voce di impostazione dell'uscita su SVGA (vedere pagina 13).
Controllare impost. INGRE A.	• È stato immesso il segnale RGB dal computer, ma INGRE A nel menu REGOLAZ. è impostato su COMPONENTI. ➔ Impostare correttamente INGRE A (vedere pagina 26).

Messaggi di avviso

Usare il seguente elenco per controllare il significato dei messaggi a schermo.

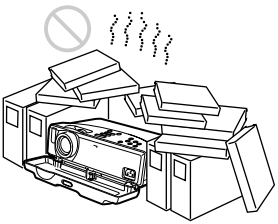
Messaggio	Significato e soluzione
NESSUN INGR.	• Non viene ricevuto alcun segnale ➔ Verificare i collegamenti (vedere pagina 13).
Non applicabile!	• È stato premuto il tasto sbagliato. ➔ Premere il tasto appropriato.

Note sull'installazione

Installazione impropria

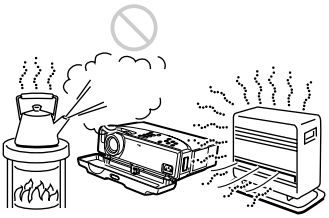
Non installare il proiettore nelle seguenti situazioni. È possibile che queste installazioni compromettano il corretto funzionamento del proiettore o che lo danneggino.

Ventilazione insufficiente



- Per evitare il surriscaldamento all'interno dell'apparecchio, accertarsi che la circolazione dell'aria sia adeguata. Non appoggiare l'apparecchio su tappeti, coperte o vicino a superfici simili o nelle vicinanze di tessuti come tende che potrebbero bloccare le prese di ventilazione. In caso di surriscaldamento interno, il sensore della temperatura attiva la visualizzazione del messaggio "Temp. alta! Lamp. off 1 min." Dopo un minuto l'alimentazione viene disattivata automaticamente.
- Intorno all'apparecchio, lasciare uno spazio di almeno 30 cm.
- Prestare attenzione alle prese di ventilazione che potrebbero aspirare piccoli oggetti, come ad esempio un pezzo di carta.

Calore e umidità eccessivi



- Evitare di installare l'apparecchio in un luogo eccessivamente caldo, umido o molto freddo.
- Per evitare la formazione di condensa, non installare l'apparecchio in un luogo in cui la temperatura è soggetta a variazioni repentine.

Polvere eccessiva

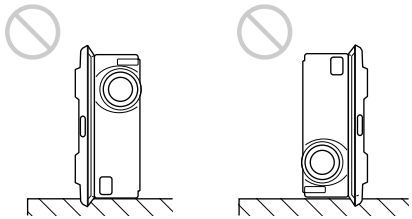
Non installare l'apparecchio in un luogo molto polveroso onde evitare l'intasamento del filtro. La polvere che blocca l'aria attraverso il filtro può causare l'aumento della temperatura all'interno del proiettore. Pulire il filtro periodicamente.

Condizioni improprie

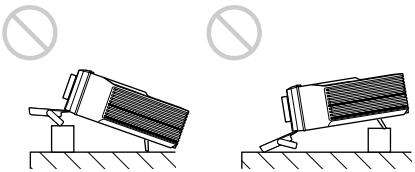
Non usare il proiettore nelle seguenti condizioni.

Rovesciamento dell'apparecchio

Evitare di rovesciare l'apparecchio sul lato. Questo può compromettere il corretto funzionamento.

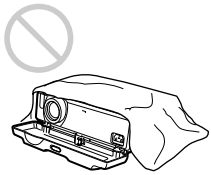


Inclinazione dell'apparecchio



Installare l'apparecchio unicamente sul pavimento.
Non utilizzare il proiettore durante la regolazione. Questi tipi di installazione possono compromettere il corretto funzionamento.

Bloccaggio delle prese di ventilazione



Evitare di coprire le prese di ventilazione (aspirazione/scarico) onde evitare il surriscaldamento interno.

Caratteristiche tecniche

Caratteristiche ottiche

Sistema di proiezione
: Sistema di proiezione a 3 pannelli LCD, 1 obiettivo

Pannello LCD
: Pannello LCD TFT da 0,7 pollici, 1.440.000 pixel (480.000 pixel × 3)

Obiettivo
: con messa a fuoco a ingrandimento di 1,3 volte
f da 28,7 a 37,4 mm/F da 1,7 a 2,1

Lampada
: UHP da 120 W

Dimensioni dell'immagine di proiezione
: Gamma: da 40 a 150 pollici di diagonale

Emissione luce
: Da 600 lm ANSI lumen[1)]

Raggio di emissione (quando viene emesso il segnale SVGA)
: 40 pollici: da 1.580 a 2.010 mm
60 pollici: da 2.390 a 3.060 mm
80 pollici: da 3.210 a 4.100 mm
100 pollici: da 4.030 a 5.150 mm
120 pollici: da 4.850 a 6.200 mm
150 pollici: da 6.080 a 7.780 mm

1) ANSI lumen è un metodo di misurazione dell'American National Standard IT 7.228.

Caratteristiche elettriche

Sistema di colore
: NTSC3.58/PAL/SECAM/NTSC4.43/PAL-M/PAL-N, selezionabili automaticamente e manualmente

Risoluzione
: 600 linee TV orizzontali (ingresso video)
800 × 600 punti (ingresso RGB)

Segnali del computer compatibili
: fH: da 15 a 91 kHz
fV: da 43 a 85 Hz

Altoparlante
: Sistema ad altoparlanti stereo, 36 mm
di diametro,
0,5 W × 2 massimo

Ingresso/uscita

Ingresso video
VIDEO: tipo fono
Video composito: sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
S VIDEO: tipo Y/C mini DIN a 4 piedini (maschio)
Y (luminanza): sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
C (crominanza): segnale di sincronizzazione 0,286 Vp-p ±2 dB (NTSC) (terminazione a 75 ohm), segnale di sincronizzazione 0,3 Vp-p ±2 dB (PAL) (terminazione a 75 ohm)

INPUT A: HD D-sub a 15 piedini (femmina)
RGB analogico/componenti:
R/R-Y: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
G: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
G con sincronismo/Y: 1 Vp-p ±2 dB con sincronismo negativo (terminazione a 75 ohm)
B/B-Y: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
SYNC/HD:
Ingresso sincronizzazione composito: impedenza alta 1-5 Vp-p, positivo/negativo
Ingresso sincronizzazione orizzontale: impedenza alta 1-5 Vp-p, positivo/negativo
VD:
Ingresso sincronizzazione verticale: impedenza alta 1-5 Vp-p, positivo/negativo

MOUSE: a 6 piedini (femmina)
(Per maggiori dettagli, vedere, vedere "Segnali di ingresso e voci regolabili/impostabili" a pagina 37.)

AUDIO: minipresa stereo
500 mVrms, impedenza superiore a 47 kilohm

Hub USB: Su (tipo B: femmina) × 1
Giù (tipo A: femmina) × 1

Norme sulla sicurezza:
UL1950, CSA N. 950, FCC Class B, IC Class B
NEMKO EN60950, CE, C-Tick, CCIB

Caratteristche generali

Dimensioni 277 × 70 × 214 mm (l/a/p) (con il coperchio anteriore chiuso, senza le parti sporgenti)

Peso Circa 2,9 kg (senza tracolla)

Requisiti di alimentazione
CA da 100 a 240 V, 1,9–0,8 A, 50/60 Hz

Consumo energetico
Massimo 190 W (modo di attesa: 4,2 W)

Dissipazione del calore
648,4 BTU

Temperatura di utilizzo
Da 0°C a 35°C

Umidità di utilizzo
Dal 35% all'85% (senza condensa)

Temperatura di deposito
Da –20°C a 60°C

Umidità di deposito
Dal 10% al 90%

Accessori in dotazione
Telecomando RM-PJM1 (1)
Pile formato AAA (R03) (2)
Cavo HD D-sub a 15 piedini (2 m) (1)
Cavo per mouse PS/2 (2 m) (1)
Cavo USB tipo A – tipo B (1)
Software applicativo (1)
Custodia per il trasporto (1)
Cavo di alimentazione CA (1)
Filtro dell'aria (ricambio) (1)
Istruzioni per l'uso (1)
Scheda di riferimento rapido (1)

Il design e le caratteristiche tecniche sono soggetti a modifiche senza preavviso.

Accessori opzionali

Lampada per proiettore LMP-C120 (ricambio)

Cavo per segnale
SMF-402 (HD D-sub a 15 piedini (maschio) ⟷ 3 × tipo fono (maschio))

Cavo per monitor
SMF-410 (HD D-sub a 15 piedini (maschio) ⟷ HD D-sub a 15 piedini (maschio))

Adattatore per segnale
ADP-20 (per Macintosh ⟷ HD D-sub a 15 piedini)

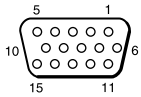
Schermi VPS-50C portatile da 50 pollici[1)]
A schermo piatto da 100 pollici VPS-100FH
A schermo piatto da 120 pollici VPS-120FH

Alcuni componenti potrebbero non essere disponibili in alcune aree. Per maggiori dettagli, rivolgersi all'ufficio Sony più vicino.

1) È possibile che i ricambi VPS-50C non siano disponibili in alcune zone. Per maggiori dettagli, rivolgersi all'ufficio Sony più vicino.

Assegnazione dei piedini

Connettore INPUT A (HD D-sub a 15 piedini, femmina)



1	R/R-Y	9	N.C.
2	G/Y	10	GND
3	B/B-Y	11	GND
4	GND	12	N.C.
5	GND	13	HD/C.Sync
6	GND (R)	14	VD
7	GND (G)	15	N.C.
8	GND (B)		

Connettore MOUSE (a 6 piedini, femmina)

1	DATA
2	N.C.
3	GND
4	+5V
5	CLK
6	N.C.

Segnali di ingresso e voci regolabili/impostabili

Menu CTRL IMMAG.

Voce	Segnale di ingresso			
	Video o S video (Y/C)	Componenti	RGB	Bianco e nero
CONTRASTO	●	●	●	●
LUMINOS	●	●	●	●
COLORE	●	●	–	–
TINTA	● (solo NTSC 3.58/ 4.43)	–	–	–
DETTAG.	●	●	–	●
DIN. IMMAG	●	●	–	●
GAMMA	–	–	●	–
TEMP COLORE	●	●	●	●
STD COLORE	●	–	–	●

● : Regolabile/può essere impostato
– : Non regolabile/non può essere impostato

Menu REGOL. INGR.

Voce	Segnale di ingresso			
	Video o S video (Y/C)	Componenti	RGB	Bianco e nero
FASE PUNTO	–	–	●	–
DIMEN	–	–	●	–
SPOST	–	–	●	–
CONV SCAN	–	–	●	–
FORMATO	●	●	–	●

● : Regolabile/può essere impostato
– : Non regolabile/non può essere impostato

Segnali preimpostati

Numero della memoria	Segnale preimpostato		fH (kHz)	fV (Hz)	Sincr.	DIMEN
1	Video 60 Hz		15,734	59,940		
2	Video 50 Hz		15,625	50,000		
3	RGB 15k/componenti a 60 Hz		15,734	59,940	S su G/Y o sincronizzazione composita	
4	RGB 15k/componenti a 50 Hz		15,625	50,000	S su G/Y o sincronizzazione composita	
6	640 × 350	Modo VGA 1	31,469	70,086	H-pos, V-neg	800
7		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-pos, V-neg	832
8	640 × 400	PC-9801 Normale	24,823	56,416	H-neg, V-neg	848
9		Modo VGA 2	31,469	70,086	H-neg, V-pos	800
10		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-neg, V-pos	832
11	640 × 480	Modo VGA 3	31,469	59,940	H-neg, V-neg	800
12		Macintosh 13"	35,000	66,667	H-neg, V-neg	864
13		VGA VESA 72 Hz	37,861	72,809	H-neg, V-neg	832
14		VGA VESA 75 Hz	37,500	75,000	H-neg V-neg	840
15		VGA VESA 85 Hz	43,269	85,008	H-neg V-neg	832
16	800 × 600	SVGA VESA 56 Hz	35,156	56,250	H-pos, V-pos	1024
17		SVGA VESA 60 Hz	37,879	60,317	H-pos, V-pos	1056
18		SVGA VESA 72 Hz	48,077	72,188	H-pos, V-pos	1040
19		SVGA VESA 75 Hz	46,875	75,000	H-pos, V-pos	1056
20		SVGA VESA 85 Hz	53,674	85,061	H-pos, V-pos	1048
21	832 × 624	Macintosh 16"	49,724	74,550	H-neg, V-neg	1152
22	1024 × 768	XGA VESA 43 Hz	35,522	43,479	H-pos, V-pos	1264
23		XGA VESA 60 Hz	48,363	60,004	H-neg V-neg	1344
24		XGA VESA 70 Hz	56,476	70,069	H-neg V-neg	1328
25		XGA VESA 75 Hz	60,023	75,029	H-pos, V-pos	1312
26		XGA VESA 85 Hz	68,677	84,997	H-pos, V-pos	1376
27	1152 × 864	SXGA VESA 70 Hz	63,995	70,016	H-pos, V-pos	1472
28		SXGA VESA 75 Hz	67,500	75,000	H-pos, V-pos	1600
29		SXGA VESA 85 Hz	77,487	85,057	H-pos, V-pos	1568
30	1152 × 900	Sunmicro LO	61,795	65,960	H-neg, V-neg	1504
31		Sunmicro HI	71,713	76,047	H-neg, V-neg	1472

Numero della memoria	Segnale preimpostato		fH (kHz)	fV (Hz)	Sincr.	DIMEN
32	1280 × 960	SXGA VESA 60 Hz	60,000	60,000	H-pos, V-pos	1800
33		SXGA VESA 75 Hz	75,000	75,000	H-pos, V-pos	1728
34	1280 × 1024	SXGA VESA 43 Hz	46,433	43,436	H-pos, V-pos	1696
35		SGI-5	53,316	50,062	S on G	1680
36		SXGA VESA 60 Hz	63,974	60,013	H-pos, V-pos	1696
37		SXGA VESA 75 Hz	79,976	75,025	H-pos, V-pos	1688
38		SXGA VESA 85 Hz	91,146	85,024	H-pos, V-pos	1296

Avvertenza sul collegamento dell'alimentazione

Per l'alimentazione locale usare sempre un cavo di alimentazione appropriato.

	Stati Uniti, Canada		Europa continentale	Regno Unito, Irlanda, Australia, Nuova Zelanda	Giappone
Tipo di spina	VM0233	290B	YP-12A	__ 1)	VM1296
Estremità femmina	VM0089	386A	YC-13B	VM0310B	VM10505
Tipo di cavo	SJT	SJT	H05VV-F	N13237/CO-228	HVCTF
Tensione e corrente nominale	10A/125V	10A/125V	10A/250V	10A/250V	13A/125V
Approvazione di sicurezza	UL/CSA	UL/CSA	VDE	VDE	DENTORI

1) **Nota:** Utilizzare una presa con voltaggio adeguato conforme alle normative locali

Index

A

Accessori in dotazione ...36
Accessori opzionali 36
Alimentazione
  attivare 19
Assegnazione dei
    piedini 37

C

Caratteristiche tecniche ..35
Cavo del mouse
  assegnazione dei
    piedini 37
  collegamento 15
Collegamenti
  apparecchio
    componenti 15
  computer 13
  videoregistratore 15
COLORE 23
Connettore mouse 9
  assegnazione dei
    piedini 37
CONTRASTO 23
CONV SCAN (convertitore
    di scansione) 25

D

DETTAG. 23
DIMEN 25
Dimensioni dello
    schermo 12, 35
DIN. IMMAG 23

E

Esempi di installazione ..12
  condizioni improprie ..34
  note 34

F

FASE PUNTO 24
Filtro dell'aria 29
FORMATO 25

G

GAMMA 23

I

INGRE A 26
INPUT A, connettore 9
  assegnazione dei
    piedini 37

K

KEYSTONE DIGIT. 27

L

LAMP TIMER 27
LINGUAGGIO 27
  selezione della lingua
    del menu 17
LUMINOS 23

M

Maniglia 7
MEM. KEYST. DIG. 26
Menu
  azzeramento della
    visualizzazione
    del menu 22
  Menu CTRL
    IMMAG. 23
  Menu REGOL.
    INGR. 24
  REGOLAZ., menu 26
  uso del menu 22
Menu CTRL IMMAG. ...23
Menu REGOL. INGR. ...24
Messaggio
  avvertimento 32
  avviso 33

P

Pile
  installazione 10
  note 11
Posizione e funzione dei
    comandi
  lato anteriore/sinistro
    /inferiore 6
  lato posteriore/destro 6
  pannello dei
    connettori 9
  pannello di controllo 8
  Telecomando 10
POWER SAVING 8, 27
Precauzioni 4
Prese di ventilazione
  aspirazione 7
  scarico 7

R

REGOLAZ., menu 26
Regolazione
  dell'immagine 20, 23
  dimensioni/spostamento
    dell'immagine 25
  memorizzazione delle
    impostazioni 22
Reimpostazione
  voce 22
  voci reimpostabili 22
RICEVITORE
    SIRCS 7, 27

S

Sensore del comando a
    distanza
  anteriore 7
  impostazione 27
  posteriore 7
Soluzione dei problemi ..30
Sostituzione della
    lampada 28
SPOST 25
STATUS (indicazione a
    schermo) 26
STD COLORE
    (sistema) 24

T

Telecomando
  installazione delle
    pile 10
  posizione e funzione
    dei comandi 10
TEMP COLORE 24
TINTA 23

U

USB, connettore 9, 14

Sony online http://www.world.sony.com/

Sony Corporation Printed in Japan

Printed on recycled paper